

NACHRICHTEN DER STADTGEMEINDE LIEZEN

LIEZEN
bewegt ...



Weihnachtsstimmung am Bahnhofweg – Foto: Fröschl, Liezen

*Wir wünschen allen Liezenerinnen und Liezenern
ein friedvolles Weihnachtsfest
und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2002!*

Der Bürgermeister, die Stadt- und Gemeinderäte und die Bediensteten der Stadtgemeinde Liezen

Klar, alle Wege führen
zum Euro. Aber ich
kenne den besten!

**Euro-Startpakete „Privat“
ab 17. Dezember in der Steiermärkischen**



Machen Sie Ihren persönlichen Euro-Check!

www.bank-styria.co.at

Kommen Sie jetzt in eine Geschäftsstelle der Steiermärkischen und machen Sie den Last-Minute-Check zum Euro! Diese umfassende Checkliste hilft Ihnen beim reibungslosen Ablauf Ihrer persönlichen Währungsumstellung. Sie können alle Fragen zum Euro überprüfen und feststellen, ob für Sie Handlungsbedarf besteht. Ihr Betreuer unterstützt Sie gerne dabei. Und der Euro kann kommen!

SPARKASSE 



DIE STEIERMÄRKISCHE
STEIERMÄRKISCHE BANK UND SPARKASSEN AG



Foto: Wegscheider

persönlich betrachtet . . .

Liebe Liezenerinnen und Liezener!

Nur noch wenige Wochen, dann ist er da, der viel beschworene Euro. Wenn auch so manchem von uns der Abschied in Schilling schwer fällt, die neue Währung verdient einen Vertrauensvorschuss. Ist sie doch ein weiteres wichtiges Merkmal für das mitunter schwierige Zusammenwachsen der europäischen Staaten.

Die städtische Verwaltung ist ebenso für die Euro-Ära gerüstet wie unsere Wirtschaftsbetriebe es sind. Ab 15. Dezember gibt es für jeden von uns in den Bankinstituten die „Startpakete“ mit Euro- und Cent-Münzen im Wert von 200 Schilling. Die Verrechnung der Gebühren und Abgaben erfolgt ab 1. Jänner 2002 in der neuen Währung. Dabei wird auf den Cent genau umgerechnet, so dass durch die Umstellung keinerlei Preiskorrekturen nach oben entstehen. Das Parken wird für die Kraftfahrer übrigens kostengünstiger (dazu der Bericht im Blattinneren).

Der Jahreswechsel ist gerne auch Zeitpunkt der Rückschau. In unserer Stadt hat sich sehr viel getan. Neue Firmen sind entstanden, die Ennstalhalle ist zu einem beliebten Sport- und Veranstaltungszentrum geworden, die Altstadtsanierung macht gute Fortschritte, neue Straßenverbindungen entlasten die Bundesstraße.

Wer mit offenen Augen durch unsere Stadt wandert, bemerkt die vielen kleinen und großen Veränderungen, die zur Steigerung der Lebensqualität beitragen. Dazu gehören auch die Aktivitäten unserer zahlreichen Vereine und Organisationen, denen im Jahr der Freiwilligen besonderer Dank abzustatten ist.

Die Stadt- und Gemeinderäte aller Fraktionen haben in einer Feier im Kulturhaus die Arbeit der in freiwilligen Diensten stehenden Mitbürgerinnen und Mitbürger mit einer „Stadtmedaille“ gewürdigt.

Im kommenden Jahr warten auf uns viele Aufgaben, die wir im Geiste einer produktiven Zusammenarbeit auf allen Gebieten bewältigen wollen.

Ich freue mich schon jetzt auf ein Treffen bei einer der kulturellen oder gesellschaftlichen Veranstaltungen im Laufe der nächsten Tage und Wochen. Ihnen allen wünsche ich besinnliche Feiertage und alles erdenklich Gute für das Jahr 2002!

Ihr Bürgermeister

Bürgermeister-Stammtische

Die gern besuchten „Stammtische“ mit Bürgermeister Rudolf Hakel werden nicht mehr in den Wintermonaten, sondern im Jahr 2002 im Herbst stattfinden. Der neue Zeitplan, dessen exakte Termine noch festgelegt werden, ermöglicht neue Besucherperspektiven und bietet Gelegenheit, Probleme, die mit den Jahreszeiten Sommer und Herbst zusammenhängen, ausgiebig zu besprechen. Die bisherigen Stammtisch-Gäste werden somit um Geduld ersucht.

Inhalt

- 4 | Der Euro kommt
- 5-6 | Am Brunnschmied
- 6 | Vermessungsarbeiten
Euro bringt günstigere
Parkgebühren
- 7 | Alternative zur Bundesstraße
Kurz & bündig
- 8 | Parkverbot Am Brunnschmied
Auftritt von Rainhard Fendrich
- 9 | Krampusspiel
Adventstunde
- 10 | Stadtmusik in Meran
Drei Musiker-Buchstaben
- 11 | Bibliotheksnachrichten
- 12 | Veranstaltungskalender
- 13 | Stadtmarketing Liezen informiert
- 14 | Faschingsgilde Liezen
Auf zur Silvesterparty
- 15 | Kinder üben das Backen
- 17 | Erlebnis mit Pferden
Jugendzentrum FREE ZONE
- 19 | Klasse für sportbegeisterte
SchülerInnen
- 20 | Neues aus der Hauptschule
Verabschiedung von Ute Wolf
Starkes Interesse für Pro Mente
- 21 | Jürgen Leitner
braucht unsere Hilfe
- 22 | Volkshilfe übernimmt
Pflegezentrum
Selbsthilfe nach Krebs
- 23 | Freude bei Sonderschülern
Alles neu im ÖRK
Spenden fürs Schwarze Kreuz
- 24 | Weihnachtsfeier für Bezieher von
Mindesteinkommen
Feuerbrand gefährdet Obst- und
Ziergehölze
- 25 | Leistungsstarke Kläranlage
Altes Speisefett und Speiseöle
- 26 | Herbstsaison SC-Nachwuchs
Ermäßigte Tarife für Wurzeralm
- 27 | Werkssportverein ehrte Jubilare
- 28 | Landesmeisterschaft der
Gendarmen
Die Sternsinger
Freiw. Feuerwehr Liezen
- 29 | Termine der kath. Pfarre Liezen
Medaille der Stadt fürs Ehrenamt
- 30 | Liezen im Rückblick
- 31 | Stadttelegramm



Der €uro kommt

Am 1. Jänner 2002 wird der Euro in Österreich und 11 anderen EU-Ländern gesetzliches Zahlungsmittel. Der größte Geldumtausch in der Geschichte steht unmittelbar bevor. Am 15. Dezember werden die ersten Euro von den Banken ausgegeben. Die Raiffeisenbank Liezen hat an diesem Samstag von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet. Auf dieser Seite finden Sie in kompakter Form die wichtigsten Tipps der untenstehenden Liezener Banken.

Bewahren Sie zu Hause noch Schilling-Münzen in Spardosen, Gläsern oder sonstigen Behältnissen auf?

Wenn ja – unser praktischer Tipp: Bringen Sie Ihre Schilling-Münzbestände schon heute in Ihre Bank und Sie profitieren doppelt:

1. Sie sparen sich den Umtausch-Stress rund um den Jahreswechsel.
2. Sie erhalten in der Zwischenzeit wertvolle Zinsen.

Der Euro-Zeitplan

Ab 15. 12. 2001 – Beginn der Vorverteilung von Euro-Münzen an Konsumenten durch Kreditinstitute (Euro-Startpakete im Gegenwert von ATS 200,-)

1. 1. 2002 – Beginn der „Dualen Phase“ – Schilling und Euro als Zahlungsmittel.

28. 2. 2002 – Ende der „Dualen Phase“

ab 1. 3. 2002 – Der kostenfreie Umtausch von Schilling in Euro ist nur noch in der Österreichischen Nationalbank unbegrenzt möglich.

28. 2. 2002 – Ende der Tauschmöglichkeit von Banknoten anderer Euro-Länder in unseren Banken – Achtung: Münzen werden nicht mehr zurückgenommen.

Unser Tipp für den Bargeldtausch ab 1. Jänner 2002

Sie haben die Möglichkeit, bis ATS 50.000,- Schilling ab 1. Jänner kostenlos bei Ihrer Bank umzutauschen.

Der einfachere und viel bequemere Weg wird aber sein, die Schilling-Bestände auf ein Konto einzuzahlen (wenn möglich schon vor dem Jahreswechsel) und sich das benötigte Bargeld in Euro auszahlen zu lassen, oder sich am Bankomat zu bedienen.

Thema Anonymität

Seit 1. 11. 2000 kann nur noch auf identifizierte/legitimierte Sparbücher eingezahlt werden. Vergewissern Sie sich, ob Ihre Sparbücher, auch jene Ihrer Kinder, schon identifiziert sind – falls nicht, benötigen wir bei der nächsten Einzahlung unbedingt Ihren Reisepass, Führerschein oder Personalausweis.

Jede Menge Münzen

Die Euro-Stückelung wird eine Anhäufung von Hartgeld in unseren Brieftaschen verursachen. Dies ergibt sich aus dem einfachen Grund, dass die größte Euro-Münze – die 2-Euro-Münze – einen Gegenwert von 27 Schilling und 52 Groschen hat und der kleinste Euro-Schein bei



Die Liezener Banken – Raiffeisenbank, Volksbank und Steiermärkische – haben für Sie in der Euro-Umstellungsphase in der Zeit von Freitag, den 21. 12. 2001 bis Freitag, den 11. 1. 2002 von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.

Wir bitten die Kunden folgende Punkte zu beachten:

Am 31. 12. 2001 bleiben die Banken wegen Umstellungsarbeiten in den Rechenzentren geschlossen.

Der letzte Buchungstag für das Jahr 2001 ist der 28. 12. 2001 Die Versorgung mit Bargeld erfolgt in ausreichendem Maße – alle Bankomaten und Foyergeldausgabegeräte. Spezielle Informationen am Umstellungstag, 31. 12. 2001, werden an den Geldausgabegeräten ersichtlich gemacht.

einem Gegenwert von 68 Schilling und 80 Groschen beginnt. Jener Schein, den wir heute täglich benutzen, der 20 Schilling Schein, hat also keinen richtigen Euro-Partner gefunden.

Ein neuer Zahlschein für die Überweisung in Euro

Zahlungsbelege für Euro-Transaktionen sind bereits seit Anfang des Jahres erhältlich. **Ab 1. Jänner 2002 sind Überweisungen nur noch mit diesen Euro-Belegen möglich.**

Besonders bei regelmäßigen Zahlungen (Raten, Mieten, ...) werden oftmals Zahlscheine für die monatlichen Zahlungen für einen längeren Zeitraum im Voraus verschickt. Achten Sie bitte darauf, dass diese Belege für das Jahr 2002 bereits in Euro ausgestellt sind.

Euro-Kontenumstellung

An und für sich gibt es heute für Privatkunden keine Notwendigkeit, die Konten bereits in Euro zu führen.

Bis Ende des Jahres 2001 hat jeder Bankkunde die Wahl, ob seine Konten in Schilling oder in Euro geführt werden. Am 1. Jänner 2002 werden sämtliche Konten automatisch und selbstverständlich gebührenfrei auf Euro umgestellt.

Raiffeisen.Meine Bank 

 **CREDITANSTALT**

 **VOLKSBANK**
Enns- und Paltenal
Rottenmann • Liezen • Schladming


DIE STEIERMÄRKISCHE
UND EINE BANK STEHT HINTER IHNEN

 **HYPOT**
Ihre spezielle
REGIONALBANK
im
Ennstal

Aus „Steindl-Park“ wurde „Am Brunnschmied“



Fotos: Oster

Viele Stadtbewohner freuten sich, als unser Bürgermeister den neuen Platz im Zentrum eröffnete und Christine Steindl zur „Platzpatin“ ernannte.

Zwei junge Liezener Architekten, die Diplomingenieure Katja Glawischmig und Robert Hammer aus dem Grazer Büro Egger-Kreiner, zeichnen für die neue Gestaltung des ehemaligen „Steindl-Parks“

gegenüber der katholischen Stadtpfarrkirche verantwortlich.

Vorangegangen war eine lange Diskussion mit Anrainern, Stadtplanern und Gemeinderäten. Nun ist der neue Platz

betriebsbereit und trägt den Namen „Am Brunnschmied“. Diese Bezeichnung weist auf einen 1530 erstmals urkundlich erwähnten Schmied, dessen Anwesen neben einem Brunnen gestanden hat, hin.

Fortsetzung auf Seite 6

Anzeige

ennstal

**Seit mehr als 50 Jahren Ihr verlässlicher Partner
in allen Fragen des Bauens und Wohnens.**

Neben der Errichtung von Wohnungen
und Bauten für alle Lebensbereiche
schenken wir auch der Sanierung von
Bauwerken besonderes Augenmerk.

**Gemeinnützige Wohn- u. Siedlungsgenossenschaft ennstal,
8940 Liezen, Siedlungsstr. 2, Tel.: 03612/273-0**



Foto: Oster

Jetzt zielt die Anlage ebenfalls ein Brunnen, dessen architektonische Form ebenso modern ist, wie die gesamte Platzgestaltung. Es dominiert die klare Präsenz von Granitplatten, aufgelockert durch einen frisch gesetzten Baum und fünf Quadern, deren Inhalt die historischen Eckpfeiler der Stadt symbolisiert. Positiv gesehen wird vor allem auch der nunmehr barrierefreie Zugang zu den Geschäften und die dadurch flexible Nutzbarkeit des Platzes.



Unsere Senioren interessierten sich für die Platzgestaltung und lobten die Verschönerung der Bachzeile.

„Die Vorgabe, Herkunft zu bewahren ohne die Vergangenheit zu kopieren, ist optimal verwirklicht worden“, so unser Bürgermeister in seiner Eröffnungsrede.

Vermessungsarbeiten

Entlang der Enns wird zwischen Gesäuse-Eingang und Mandling eine Abflussuntersuchung durchgeführt. Für die Grundlagenenerhebung sind deshalb Vermessungsarbeiten am Fluss und im Tal-

bodenbereich erforderlich. Davon betroffene Grundeigentümer können sich zwecks Detailinformationen an die Baubezirksleitung Liezen – Ennsbauleitung, Tel. 22 11 148 – wenden.

Euro bringt günstigere Parkgebühren

Die Chance der Euro-Umstellung wahrzunehmen und das Parkgebührensysteem flexibler zu gestalten, war ausschlaggebend für die Festlegung der Tarife ab 1. Jänner 2002. Ab diesem Zeitpunkt beträgt die Parkgebühr in den gekennzeichneten Zonen der Innenstadt für die ersten 1 1/2 Stunden 50 Cent. Für jeweils 10 Cent kann bis zu weiteren 9 Minuten geparkt werden. Allerdings hat die Technic-Gerätebau dem Stadtamt mitgeteilt, dass der Münzprüfer bei den Parkscheinautomaten auf Grund des geringen Gewichts der Münzen die 5-Cent- und 10-Cent-Münze nicht erfassen kann.

Deshalb sind Einwürfe nur mit 20- und 50-Cent-Münzen sowie mit der 1-Euro-Münze möglich. Die neue Preisgestaltung bringt für die Kraftfahrer eine Senkung der Parkgebühren. Haben bisher 3 Stunden Parkzeit 25 Schilling gekostet, vermindert sich bei gleicher Dauer die Gebühr auf 20,64 Schilling, das entspricht 1,50 Euro. Mit dieser Umstellung kommt die Stadtverwaltung den Parkgewohnheiten sehr entgegen. Damit können Amts-

wege oder Arztbesuche ohne Zeitdruck erledigt werden. Zudem ist es möglich, den Einkaufsbummel länger zu genießen. Mit den neuen Parkgebühren werden somit auch im Interesse der Wirtschaft und speziell für den Handel wichtige Akzente gesetzt.

Auch mit Euro und Cent gibt es keine Probleme für die Benutzer der Parkautomaten, wobei die Gebühren sogar etwas gesenkt werden.



Liezen hat Alternative zur Ennstal-Bundesstraße



Einer verbesserten Verkehrssicherheit dient das Linksabbiegeverbot Werkstraße/Hauptstraße, wobei auch Staus vermieden werden.

Aufatmen bei den Autofahrern auf der Ennstal-Bundesstraße B320 in Liezen. Seit Freitag, 9. November, gibt es von Osten her eine neue Zufahrtsmöglichkeit in das Zentrum der Bezirkshauptstadt. Die Verlängerung der Werkstraße, die das Industrie- und Einkaufsgebiet erschließt, trennt jetzt den Lokal- vom Fernverkehr.

Das etwa 1,3 km lange Straßenstück erforderte den Bau einer zusätzlichen Brücke über den Pyhrnbach und einen finanziellen Gesamtaufwand von rund 15 Millionen Schilling. Diese Zufahrtsmöglichkeit ist Teil eines Verkehrskonzeptes, das mit dem Kreisverkehr beim Autobahnzu-

bringer und der Abfahrt Richtung Admont, dessen Fertigstellung im kommenden Frühjahr erfolgt, voll wirksam sein wird.

Die Freigabe dieser Verkehrsstau mindern Route nahmen bei einsetzendem Schneetreiben Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel, Kommerzialrat Erwin Haider, Verkehrsreferent Ferdinand Kury, Straßenplaner Dipl.-Ing. Werner Zinthauer



und Ing. Reinhold Kalsberger von der städtischen Bauverwaltung vor (v.r.n.l.).



Dieser Kreisverkehr ermöglicht die Zufahrten Stadtzentrum, Hofer-Markt und Autohaus Berger.

Kurz & bündig

Geschwindigkeitsbeschränkung

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass für das Teilstück der B138 Pyhrnpassstraße zwischen Kilometer 82.8 und 84.5 bis 30. April 2002 eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 70 km/h verordnet ist. Damit wird im Gebiet der Langlaufloipen im Pyhrn der Verkehrssicherheit für Wintersportler und Kraftfahrer Rechnung getragen.

Anzeige

KFZ - Neumann

8940 Liezen **Ihr Fachbetrieb** Gebrauchtwagen

Selzthaler Straße 8

Tel.: 0663 / 973 98 78

Alles rund ums Auto

Service, Reifen, Zubehör



Parkverbot Am Brunnschmied

Damit die Stop-and-Go-Spur vor dem neuen Platz nicht für das Dauerparkern genutzt wird, verordnet die Bezirkshauptmannschaft ein Parkverbot. Das Halten bis zu 10 Minuten für Kurzerledigungen ist gestattet.

Radio FreequEnns 100.8 ermöglichte Auftritt von Rainhard Fendrich

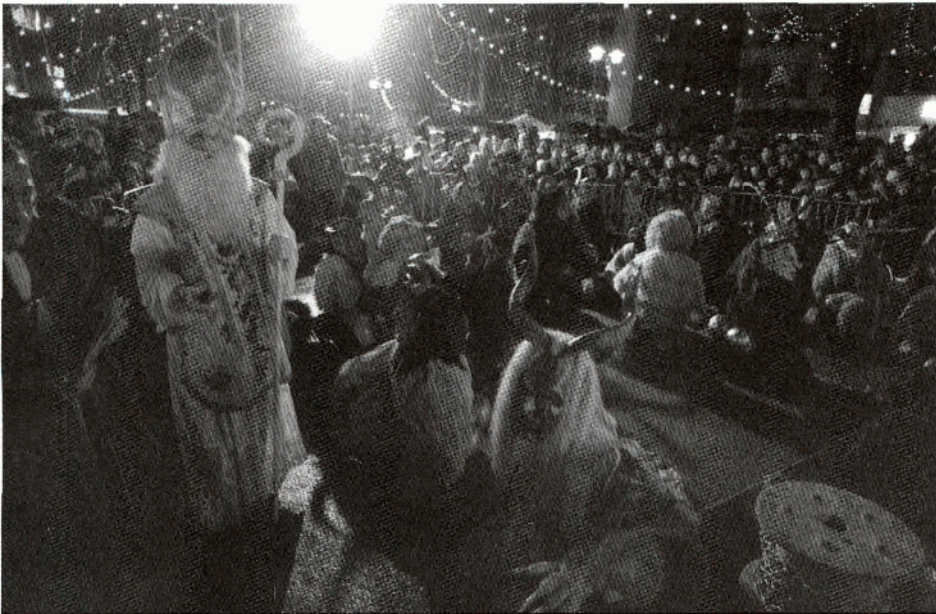
Etwa 2000 Besucher feierten den Tourneeauftritt von Hitparaden-Stürmer Rainhard Fendrich in der Ennstalhalle. Mit „Strada del sole“, „Macho Macho“, „Blond“, „Tränen trocknen schnell“, „Weust a Herz host wia a Bergwerk“ oder „I am from Austria“ brachte er seine größten Erfolge auf die Bühne und bedankte sich für die Standing Ovationen mit etlichen Zugaben.

Möglich geworden war das Konzerterlebnis durch den Einsatz der Mitarbeiter von „Radio FreequEnns 100.8“, für dessen finanzielle Sicherung der Reinerlös der Veranstaltung verwendet wurde. Der Liezener Sender, als so genanntes freies Radio werbefrei und daher von Subventionen abhängig, will sich künftig stärker im Veranstaltungsbereich engagieren. Das Konzert von Rainhard



Mit großem Einsatz bedankte sich der Star (im Foto links mit unserem Bürgermeister) bei seinen zahlreichen Fans in der ausverkauften Ennstalhalle.





Krampusspiel

Erstmals begeisterte der 85 Mitglieder starke Brauchtumsverein Liezener Feuerteufel mit einem Krampuspiel nach alter Überlieferung.

Der „wilden Jagd“ zum Blocksberg oberhalb von Liezen und dem höllischen Treiben in der Stadt wurde durch den heiligen Nikolaus ein friedliches Ende bereitet. Walter Balatka, Autor des Stückes, plant auch für das kommende Jahr eine rartige Wiederaufführung.

Fotos: Fröschl



Adventstunde

Sonntag, 16. 12. 2001,
um 17 Uhr
im großen Kulturhaussaal

Lieder und Gedichte
„Advent, du hoffnungsvolle Zeit“

Mitwirkende:

Volksliederkreis Liezen
Leitung: Gisela Schamberger

Lesung: **Eva Sulzbacher**

MERZ Klarinettenquartett
aus Admont

Kurt Eibl, Fred Rappl,
Gerald Maier, Walter Zeritsch

Vorankündigung Kulturveranstaltungen 2002:

Musical-Gala 2002

Sonntag, 3. Februar 2002
20 Uhr – Ennstalhalle

Wörschacher Laientheater

Freitag, 15. Februar 2002
19.30 Uhr – Kulturhaus Liezen

Kabarett

„Hader spielt Hader“

Samstag, 16. Februar 2002
20.00 Uhr – Kulturhaus Liezen

Weißbacher Theaterrunde

Samstag, 2. März 2002
19.30 Uhr – Kulturhaus Liezen

Volksmusikabend (Eröffnung Liezener Musikfrühling)

Samstag, 16. März 2002
19.30 Uhr – Kulturhaus Liezen

Cello-Wettbewerb

21. bis 27. März 2002
Kulturhaus Liezen



Stadtmusiker beim Meraner Traubenfest



Viel Beifall gab es auf der Meraner Prachtstraße für unsere Musiker.

Das Traubenfest in Meran ist ein traditionsreicher Treffpunkt für Weinkenner ebenso wie für Musik- und Brauchtumsgruppen aus vielen Regionen Italiens und aus Bayern und Österreich. Heuer im

Oktober war auch unsere Stadtkapelle mit dabei und genoss vier ereignisreiche Tage. Quartier bezogen wurde im romantischen Hotel Angelica in Meran. Führungen durch das renommierte gräfliche Wein-

gut Schloss Rametz und die Anlagen der Kellereigenossenschaft St. Pauls in Eppan gaben genussreiche Einblicke in die Produktion der edlen Tropfen. Eine Dolomitenrundfahrt mit Wanderung vom Sellajoch zur Friedrich-August-Hütte brachte unvergessliche Eindrücke und körperliche Fitness. Höhepunkt war der Festzug durch Meran, den schätzungsweise 30.000 Zuschauer in seiner musikalischen und trachtenreichen Pracht erlebten.

Als spontan einspringende Marketenderin unserer Kapelle machte Bürgermeisterin Heidrun Hakel allerbeste Figur. Das Beisammensein mit den internationalen Teilnehmern führte für die Liezener zu neuen und interessanten Kontakten. Vor der Heimreise unserer Musiker gab es für den Quartiergeber mit dem „Neuner Alpenjägermarsch“ ein musikalisches Dankeschön. In Lienz wurde dann noch die Falkenbrauerei besucht, wobei es zu einem Treffen mit Maria Peer, einer bekannten Liezenerin und jetzt Wahlleiterin, kam. Meran und das Traubenfest waren eine Reise wert.

Drei Musiker-Buchstaben mit Erfolgsgarantie

STS waren in der Ennstalhalle. Hinter dem Kürzel verbergen sich die drei steirischen Pop-Barden Steinbäcker, Timischl und Schiffkowitz. Sie spielten vor 1500 begeisterten Besuchern – womit das Konzert ausverkauft war – groß auf und ließen dabei keinen ihrer zahlreichen Hits aus. Außer den bekannten Songs gab es auch sechs neue Lieder, die erst heuer im Sommer entstanden sind und ebenfalls bald die CD-Charts erobern werden.

Seit 23 Jahren gibt es STS nun als erfolgreiches Team, das in seiner Heimatsprache singt und damit weit über die Landesgrenzen hinaus Anerkennung gefunden hat. „Solange der Erfolg in irgendeiner Weise anhält, wird es uns geben. Solange die Leute uns hören wollen, werden wir weiter singen und auftreten. Eine andere Lösung kann es gar nicht geben!“ versprach das Trio seinen Fans.

Möglich wurde das Liezener Konzert – nach dem Auftritt von Rainhard Fendrich

ein weiteres Highlight – infolge der guten Kontakte von Angelika Pudmich und Helmut Fröschl mit den Sängern und dank

der von Radio FreequEnns 100.8 in Zusammenarbeit mit dem städtischen Kulturreferat gut gemeisterten Organisation...



Sangen sich in die Herzen der zahlreichen Besucher: Steinbäcker, Timischl und Schiffkowitz



Besucherrekord auf der KIBU 2001

Einen Besucherrekord konnten die Veranstalter der KIBU 2001 (Kinder- und Jugendbuchmesse im Bezirk Liezen) vom 13. bis 17. 11. 2001 im Kulturhaus Liezen verzeichnen.

4000 Besucher lauschten den Autorenlesungen an den Vormittagen, die heuer von Rudolf Gigler, Georg Bydlinski, Stefan Karch und Andrea Sailer bestritten wurden, feierten das Lichterfest mit der „Kleinen Hexe“ von Otfried Preußler, gruselten sich bei der Lesewanderung durch das nächtliche Liezen mit Josef Tschida, feierten einen ökumenischen Familiengottesdienst mit anschließender Führung durch die Bibelausstellung der Diözese Linz oder nahmen teil am Zugausflug in die Stiftsbiblio-

thek Admont. Andere verfolgten gespannt die Präsentation des Lesekongresses, der von den Bezirksverantwortlichen des Buchklubs der Jugend im Rahmen der KIBU in Form von Workshops veranstaltet wurde, besuchten



das Pre-Opening am Vortag mit dem Thema „Jazz me if you can – Ein Jandl-Abend ohne Ernst“ mit so klingenden Namen wie Wolfram Berger, Wolfgang Puschnig (Saxophon) und Jon Sass (Tuba), amüsierten sich bei der Lesung Gottfried Hofmann-Wellenhoffs im Rahmen der Eröffnung, besuchten die Kinovorführung der Verfilmung des Kinderbuchklassikers „Ronja Räubertochter“ oder vergnügten sich bei einer der beiden Aufführungen des Swabidu-Theaters. Der Kinderbuchautor Milan stand als „Author in Residence“ allen Besuchern während der gesamten Messe für Lesungen, Fragen, Diskussionen und „zum Angreifen“ zur Verfügung.

Die 24-Stunden-Lesung „Nicht um die Burg“ des KultUrviechs Rottenmann wurde heuer zum ersten Mal im Rahmen der KIBU durchgeführt und von Radio Frequenz übertragen.

Ständige Einrichtungen der KIBU 2001 waren natürlich die Buchausstellung, die Bibelausstellung „Unsere Bibel erleben. Mit allen Sinnen“ der Diözese Linz, Riesenspiele zum Ausprobieren, ein Messequiz, Schätzspiele und ein Buchcafé.

Die Veranstalter (Bibliothek Liezen, LNE, Steiermärkische Sparkasse und Buchhandlung Leykam) sind überglücklich über den durchschlagenden Erfolg der heurigen KIBU und planen (auch für alle, die es heuer verpasst haben) ein Dacapo im nächsten Jahr.

NEWS FOR KIDS!

Veranstaltungen in der Bibliothek Liezen:

- 19. 12. 2001:** Kekse backen für Kinder ab 6 Jahren (Unkostenbeitrag ATS 20,-), Anmeldung erforderlich
- 16. 1. 2002:** Spielenachmittag für Kinder ab 6 Jahren
- 2. 2002:** Faschingsnachmittag für Kinder ab 4 Jahren
- 27. 2. 2002:** Töpfern für Kinder ab 8 Jahren (Anmeldung erforderlich); Unkostenbeitrag EUR 1,50
- 6. 3. 2002:** Bilderbuchkino für Kinder ab 4 Jahren
- 20. 3. 2002:** Osterbasteln für Kinder ab 6 Jahren (Anmeldung erforderlich); Unkostenbeitrag EUR 1,50

Also nicht vergessen: **Mittwochs um 3 in die Bücherei!!!**

Anmeldungen bitte unter Tel. 03612/22881-137 in der Bibliothek Liezen.

EURO-Umstellung in der Bibliothek Liezen:

Die Entlehngebühren in der ÖB Liezen betragen ab 1. Jänner 2002 EUR 1,00 für Erwachsene und EUR 0,20 für Kinder und Jugendliche (bzw. EUR 1,00 für Videos und CD-ROMs) für 14 Tage.

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr

Wir sind erreichbar unter: Tel.: 03612/22881-137

Fax: 03612/23551

e-mail: bibliothek@Liezen.at

Das Team der Bibliothek Liezen wünscht allen Leserinnen und Lesern fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

Unser Thema:

im Jänner:

Fotografie

im Februar:

Unsere Kinder

In der Schatzkiste:

im Jänner:

Fasching

ab Mitte Februar:

Ostern



LIEZEN
bewegt ...

Veranstaltungskalender der Stadtgemeinde Liezen

15. Dezember

- 14.00 bis 18.00 Uhr:
Adventbegegnungen am Kirchhof in Liezen, Stadtmarketing Liezen und kath. Pfarre Liezen
- 17.00 Uhr: Krippenspiel in der Pfarrkirche Liezen, Kinder der VS Liezen spielen unter der Leitung von Fr. Roswitha Fluch
- Jahresabschluss der Sektion Tischtennis
- Ab 21.00 Uhr: „One night in prison“ – Othbar in Liezen, Ausseer Straße

16. Dezember

- 17.00 Uhr: Adventkonzert des Volksliederkreis Liezen, im Kulturhaus Liezen

22. Dezember

- 14.00 bis 18.00 Uhr:
Adventbegegnungen am Kirchhof in Liezen, Stadtmarketing Liezen und kath. Pfarre Liezen
- 17.00 Uhr Adventliche Besinnung mit einem Instrumental- und Vokalensemble des Stiftsgymnasiums Admont

24. Dezember

- 12.00 bis 20.00 Uhr:
Othbars Weihnachtsmatinee,
Das Team der Othbar ladet ein zu einer kleinen Weihnachtsfeier mit Punsch und Christstollen. Othbar – Ausseer Straße

28. Dezember

- U8, U10 und U16 Jugendhallenfußballturnier in der Ennstalhalle,
Veranstalter: SC Knauf Liezen powered by Admiral Sportwetten, Sport Scherz und UMBRO

29. Dezember

- Hallenfußballturnier in der Ennstalhalle des SC Knauf Liezen (Kampfmansschaft)
Veranstalter: SC Knauf Liezen powerd by Admiral Sportwetten, Sport Scherz und UMBRO

30. Dezember

- U12- und U14-Jugendhallenfußballturnier in der Ennstalhalle, Veranstalter: SC Knauf Liezen powerd by Admiral Sportwetten, Sport Scherz und UMBRO

31. Dezember

- Silvesterveranstaltung im Kulturhaus Liezen, mit Session Band u.a.
Veranstalter: Liezener Gastronomie

3. und 4. Jänner

- Die Sternsinger besuchen Wohnungen und Häuser der Pfarre

5. Jänner

- Hallenfußballturnier Ajax Huber, Ennstalhalle

6. Jänner

- 10.00 Uhr: Sternsinger-Gottesdienst

12. Jänner

- 17.30 Uhr: 1. Giga-Gugga-Treffen in der Steiermark!
8 Guggamusiken aus der Schweiz, Deutschland und Österreich treffen sich erstmalig in Liezen zu einem Giga-Gugga-Treffen.
Ab 17.00 Uhr werden die Gruppen sternförmig auf dem Kulturhausplatz in Liezen zusammentreffen und gemeinsam – mit ihrer einzigartigen Musik – in die ENNSTALHALLE in Liezen einziehen.
Ab 19.00 Uhr beginnt das musikal. Treffen in der Ennstalhalle. Zwischen den einzelnen Guggagruppen werden die Steirerherzen zusätzlich für Unterhaltung sorgen. Auch eine Disco wird das Angebot abrunden.
Eintritt: VVK ATS 60,-/€ 4,36
AK ATS 80,-/€ 5,81; Kinder und Jugendliche bis 12 Jahre haben freien Eintritt.

- 20.00 Uhr: Ruefa-Ball, Kulturhaus Liezen,
Veranstalter: Ruefa-Reisebüro GesmbH

19. Jänner

- Stadtbball SPÖ Liezen, Kulturhaus

19. und 20. Jänner

- Steirischer Fußball-Hallencup, Ennstalhalle

20. Jänner

- 9.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche

25. und 26. Jänner

- Narrenabende der Faschingsgilde zu Liezen, Kulturhaus

26. Jänner

- Steirischer Fußball-Hallencup, Ennstalhalle

27. Jänner

- 10.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche

1., 2. und 3. Februar

- Narrenabende der Faschingsgilde zu Liezen

2. Feber

- 19.00 Uhr: Mariä Lichtmess, hl. Messe in der Pfarrkirche Liezen mit Kerzensegnung

3. Feber

- Musical-Gala 2002, Ennstalhalle

8. bis 12. Feber

- Faschingsbar des SC Knauf Liezen

11. Feber

- 20.00 Uhr: Rosenmontagball im Kulturhaus Liezen.
Saaleinlass: 19.15 Uhr,
Musik: Die Heimatstürmer,
Veranstalter: Kath. Pfarre Liezen

13. Feber

- 19.00 Uhr: Aschermittwoch, hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes

15. Feber

- Wörschacher Laientheater, 19.30 Uhr, Kulturhaus Liezen

16. Feber

- Kabarett mit Hader „Hader spielt Hader“, 20.00 Uhr, Kulturhaus Liezen

24. Februar

- Steirisches Finale Hallenfußball, Ennstalhalle

16. bis 17. März

- Frühjahrsmesse im Autohaus Berger, Liezen

Jeden Donnerstag

- Bauernmarkt am Marktplatz in Liezen

Jeden 3. Donnerstag im Monat

- Kulturstammtisch ab 19.00 Uhr im GH Lasser

*Bitte geben Sie Ihre
Veranstaltungen für eine
Veröffentlichung in den
Liezener Stadtnachrichten
zeitgerecht dem Stadtmarketing
Liezen unter der
Telefonnummer
(03612) 25658 bekannt!*

Das Stadtmarketing Liezen informiert

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir freuen uns, Sie über die aktuellen Geschehnisse und Veranstaltungen der Bezirkshauptstadt Liezen informieren zu dürfen:

Christkinder verteilen Parkscheine, Süßigkeiten und Barbarazweige

Am 15. und 22. Dez. (14.00 bis 17.00 Uhr) werden Christkinder in Liezen an Passanten und Autofahrer Parkscheine und Süßigkeiten verteilen.

Kino-Weihnachtsfilm

Gratis-Kino-Weihnachtsfilm an allen Samstagen im Advent. Das Stadtmarketing Liezen, das Kino Liezen, die heimische Wirtschaft und der Tourismusverband Liezen machen es auch heuer wieder möglich. An allen Adventsamtagen mit Beginn um 14.00 Uhr gibt es für die Kinder wieder Gratisvorstellungen. Das Kino Liezen organisiert auch heuer wieder eine Kinderbetreuung, sodass Sie beruhigt Ihre Einkäufe erledigen können.

Arielle die Meerjungfrau, Die Schöne und das Biest, Dinosaurier oder ein Königreich für ein Lama – sichern Sie sich die Karten für Ihre Liebsten!

Bei nachstehenden Unternehmen erhalten Sie die Karten, achten Sie auch auf die Plakate:

- Waschdienst Frank
- Pub & Pizzeria Servus
- Gasthof Huber
- Huemer Spiel & Freizeit GesmbH
- Schuhe Seebacher
- Bäckerei Vasold – Konditorei Hildegard
- Sport Vasold
- Optik Soudat
- Gasthof Lasser
- Zipfer Stüberl, Frau Pointner
- Liezenerhof

- Schnitzelstüberl Schachner
- Konditorei Mitter
- Kino Cafe Liezen
- Bäckerei Konditorei Florianschitz
- Berggasthof Zierer
- Cafe Restaurant Schnuderl
- Stadtmarketing/Tourismusverband Liezen



Der „Geschenke-Christbaum“ auf dem Hauptplatz weckt die Aufmerksamkeit der Passanten.

Foto: Frosch

Adventbegegnungen

Unter diesem Thema veranstaltet das Stadtmarketing Liezen in Kooperation mit der katholischen Pfarre Liezen einen Adventmarkt.

Auch an den beiden noch folgenden Adventsamtagen – bei jeder Witterung – sollen Adventbegegnungen mit anderen Menschen am Kirchhof möglich sein:

Was in den 8 völlig neu angeschafften Hütten angeboten wird, reicht von Lebkuchen, Bienenwachs-Kerzen, Honigprodukten, über selbstgefertigte Präsente, Marmelade, selbst gebastelten Christbaumschmuck bis hin zu Produkten, deren Teilerlös den Entwicklungsländern zu

gute kommt. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Die Adventbegegnungen haben keinen kommerziellen Charakter, sondern verfolgen das gemeinnützige Ziel, dass Menschen auf den Kirchplatz kommen und einander begegnen.

Von 14.00 bis 18.00 Uhr sind die Adventbegegnungen möglich. Eingeleitet werden diese von Turmbläsern.

Um 17.00 Uhr wird an den Adventsamtagen in der Pfarrkirche für Jung und Alt ein interessantes und sehenswertes Programm geboten:

15. Dez.: Krippenspiel von Kindern der VS Liezen unter der Leitung von Fr. Roswitha Fluch

22. Dez.: Adventliche Besinnung mit einem Instrumental- und Vokalensemble des Stiftsgymnasiums Admont

Es stellen aus:

- Frau Thekla Bauer aus Liezen
- Frau Elfriede Schleipfner aus Liezen
- Jugend am Werk
- Caritas Laden Trieben
- Maroni Streit
- Lionsclub Liezen
- Kunterbunte Spatz'n Profis
- Für eine Welt Laden

Am 22. Dezember 2001 werden Kinder der Ministrantengruppe einen Christbaum – gesponsert von der Waldgenossenschaft Liezen – mit Christbaumschmuck behängen, der von den Ausstellern zur Verfügung gestellt wird. Im Anschluss wird der Baum zugunsten einer bedürftigen Familie aus Liezen versteigert.

Ab 16.00 Uhr beginnt die Versteigerung – es sind alle recht herzlich eingeladen, für diesen wohlthätigen Zweck mitzusteigern!

Freies Parken an allen Adventsamtagen

Die Stadtgemeinde Liezen hat auch heuer wieder beschlossen, dass an allen Adventsamtagen in der gebührenpflichtigen Zone nur die PARKUHR gestellt werden muss. Bitte beachten Sie auch den entsprechenden Aushang an den Parkscheinautomaten!



5 Narrenabende der Faschingssgilde Liezen

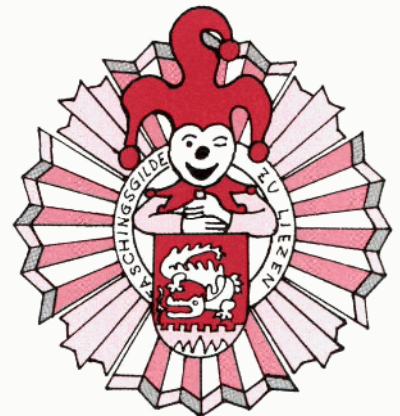


Auch heuer werden wieder Barbara Seiß und Heidi Gruber sowie alle anderen Bühnenakteure die Besucher der 5 Narrenabende zu Lachstürmen hinreißen. Durch das Programm und anschließend zum Tanz begleitet uns das „Steinfeld Echo“.

Die Faschingssitzungen 2002 finden am Freitag, dem 25. und Samstag, dem 26. Jänner, sowie am Freitag, 1. und Samstag, 2. Februar mit Beginn jeweils um 19.30 Uhr und am Sonntag, dem 3. Februar um 17.00 Uhr im Kulturhaus Liezen statt.

Der Kartenvorverkauf startet am 19. 1. ab 8.00 Uhr im Reisebüro Schlömicher.

Sponsorenkarten können ausschließlich am 7. und 8. Jänner in der Zeit von 8.00 bis 10.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 0676/3544313 bestellt werden. Die Ausgabe erfolgt am 14. und 15. Jänner zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Reisebüro Schlömicher.



Auf zur Silvesterparty!

Der Jahreswechsel soll wieder kräftig gefeiert werden. Deshalb kommen am Silvestertag ab 21 Uhr auf dem Kulturhausplatz und im Kulturhaus Junge und Junggebliebene zusammen und erleben eine zünftige Party mit viel Musik und Unterhaltung. Auf dem Platz werden Standln aufgestellt, wo allerhand zum Trinken und Essen bereitsteht. Auch im Saal warten mehrere Bars auf beschwingte Besucher. Die Session Band spielt ebenso auf wie Discjockey Andy Bee, die Tanzschule Mandy demonstriert Schwung und Rhythmus. Im Freien leiten „Die Drei“ den Zeitenwechsel ein, ehe ein Feuerwerk, das eingespielte Läuten der Pummerin und der Donauwalzer den Beginn des neuen Jahres verkünden. Gefeiert wird mit Klang und Tanz bis in die Morgenstunden. Sabine Seitinger vom Ausseer Regionalfernsehen wird die Silvester-Party gewohnt charmant moderieren.



Das Duo Barbara Seiß und Heidi Gruber sind bekannte Spaßmacher der Faschingssgilde.



Kinder übten das Backen

Gabi Reisenhofer war mit ihrer Kindergartengruppe zu Gast in der Bäckerei Hildegard, wo die Kleinen Einblick in das

Herstellen von Brot, Gebäck und Mehlspeisen bekamen. Beeindruckend war für sie die große Knetmaschine, die den Teig



Das Schnuppern in der Bäckerei verlockte zur kreativen Beschäftigung mit Teig und Backblech.



fabrizierte, womit die mit Bäckerhüten ausgestatteten Kinder verschiedene Produkte formen durften. Diese wanderten dann, mit Namensschildchen versehen, in den Backofen. Die wohlschmeckenden Ergebnisse konnten die „Schnupperbäcker“ behalten. Selbstverständlich reinigten sie anschließend auch eifrig die benutzten großen Backbleche. Und weil das Erlebnis in der Backstube durstig machte, gab's im Café Hildegard gratis frischen Saft. So lernten die Mädchen und Buben auf spielerische Art und Weise etwas von der Berufswelt der Erwachsenen kennen, wovon sie sich sehr beeindruckt zeigten.

Anzeige

BÜROERÖFFNUNG IN LIEZEN



ALPINE MAYREDER

Bau GmbH

Zweigniederlassung Steiermark
A-8940 Liezen, Ausseer Straße 29 (Dumba-Park)

Tel. 03612/25012-0, Fax 03612/25012-3

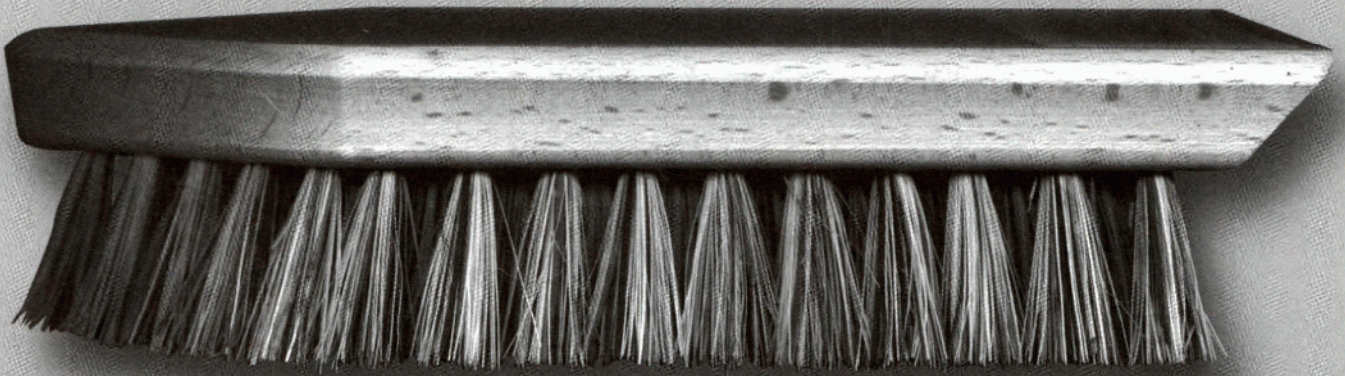
Bauqualität seit Generationen

- Brückenbau • Straßenbau • Kraftwerksbau
- Pflasterungen • Allgem. Hochbau • Industriebau
- Wohnhausbau • Tunnelbau • Kabel- und Kanalbau
- Sanierung und Revitalisierungen

*Laboratorium für Betontechnologie- und Bodenprüfung
Akkreditierte Prüf- und Überwachungsstelle*



brush hour!



Mayer-Schuh + Gratis-Bürste!*

*Jetzt geht's um die Bürste!
Bei Einkauf ab ATS 400,- gibt's
die **Mayer-Schuhbürste gratis**.
Aktion vom 14. 12. - 31. 12. 2001
(Gültig nur solange der Vorrat reicht.)

mayer
Markenschuhe

8940 LIEZEN, Fronleichnamsweg 4



Erlebnis mit Pferden

Die Mädchen und Buben des Kinderhauses der Volkshilfe hatten schon lange den Wunsch, sich einmal auf einem Pferde-Bauernhof umsehen zu dürfen. Andreas Maierl in Lantschern war dazu bereit und ließ den Besuchstag für die jungen Leute zu einem schönen Erlebnis werden. Der Vormittag gehörte den Kleinen, die beim hautnahen Kontakt mit den Pferden die anfängliche Scheu bald überwand. Die Tiere ließen sich streicheln und füttern, einige Kinder wagten sogar zu reiten. Am Nachmittag lernten die Schulkinder das Leben auf dem Pferdehof ausgiebig kennen und erfuhren dabei viel Wissenswertes. Es war ein interessanter Tag, der den Kinderhaus-Schützlingen viel Freude bereitete.



Kinderglück auf dem Rücken der Pferde.

Jugendzentrum **FREE ZONE** erstrahlt in neuem Glanz!

Nach einer mehrwöchigen Renovierungsphase im November konnte im Jugendzentrum FREE ZONE mit Anfang

Dezember der Spielbetrieb wieder aufgenommen werden. Neu in der FREE ZONE sind ein Jugendcafé, ein eigener Computerraum, eine gemütliche Fernseh- und Videoecke, ein neuer Büroraum und der farblich umgestaltete Eingangsbereich.

Weiters wurden die Spielgeräte wie Billard, Drehfußball, Darts und Tischtennis renoviert und gewartet sowie die Brett- und Kartenspiele aufgestockt.

Eine weitere Neuerung gibt es für Kreativ-Fans: Das Jugendzentrum verfügt über ein umfassendes Angebot an Bastelmaterialien und Farben, die den Besuchern kostenlos zur Verfügung stehen.

Das Jugendcafé, ein lang gehegter Wunsch der Liezener Jugendlichen, wartet mit einem erweiterten Angebot an anti-alkoholischen Getränken sowie kleinen Snacks auf. Die Ausschank von leichten alkoholischen Getränken erfolgt nach den Bestimmungen des steirischen Jugendschutzgesetzes.

Die offizielle Einweihung des Jugendcafés erfolgt am 21. Dezember 2001 mit einem Tag der offenen Tür. Beginn der Veranstaltung ist 15.00 Uhr. Alle Jugendlichen und Interessierten sind dazu herzlich eingeladen!

Das Jugendzentrum FREE ZONE ist von Dienstag bis Samstag, 14.00 – 21.00 Uhr geöffnet.



*Johanna Pichler: Leitung, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit
Peter Pointner: Veranstaltungsmanagement, Sport, Technik*

Team & Contact:
Jugendzentrum FREE ZONE
Kulturhausplatz 1
8940 Liezen
Tel.: 03612/22881-262
Email:
johanna.pichler@kids.united.at
peter.pointner@kids.united.at



Die neue Wellness-Oase in Liezen mit Massagen vom Profi!

Finnische Sauna mit Licht- und Aromatherapie

Whirlpool

Dampf-Multifunktionsdusche

Tepidarium

Solarium

Magnetfeldresonanz-Therapie

Massagen

Ruhe- und Kommunikationsbereich

Fitness-Sportdusche

Genießen Sie unvergleichliche Stunden im Relaxarium im Gebäude der Firma Zwarnig (Nikolaus-Dumba-Str.). Zum Beispiel bei einer entspannenden Massage, in der Sauna, im Tepidarium, im Solarium, im Whirlpool oder alles zusammen. Alleine oder mit bis zu 9 Freunden.



Foto: Oster

ROBERT HABACHER
Heilmasseur & Bademeister

MASSAGEMÖGLICHKEIT:

Mittwoch - Sonntag 10.00 - 19.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN - RELAXARIUM:

Mittwoch - Sonntag 10.00 - 22.00 Uhr

RESERVIERUNGEN UND BUCHUNGEN:

Robert Habacher

Tel. 03613 / 27 11

Mobil 0664-530 75 81

e-mail: office@vision2000.co.at

**Klassische Massage • Lymphdrainage
Fußreflexzonenmassage
Bindegewebe- und Segmentmassage
Akupunkturmassage
Energie- und Klangmassage**

MASSAGEN SCHON AB

€ 16,- • ATS 220,16

SCHNUPPERKARTE

€ 74,- • ATS 1018,26

pro Person, inklusive Massage;

berechtigt zu 2 Eintritten (nach Terminvereinbarung)

Relaxarium®

WELLNESSURLAUB DAHEIM

WEIHNACHTS-GESCHENKGUTSCHEINE

Bitte senden Sie mir ___ Stk. Relaxarium-Gutschein(e) zu € 111,- / ATS 1.527,-
(Berechtigt zu 3 Eintritten und 3 Massagen nach Wahl)

Bitte senden Sie mir ___ Stk. Relaxarium-Gutschein(e) zu € 37,- / ATS 509,-
(Berechtigt zu 1 Eintritt und 1 Massage nach Wahl)

Bestellschein bitte ausfüllen, ausschneiden und einsenden an:

Relaxarium Fa. Zwarnig zHd. Hr. Habacher • 8940 Liezen • Nikolaus-Dumba-Str. 12

Preise inkl. MwSt. • Zusendung erfolgt per Nachnahme

Telefonische Bestellung unter 0664-530 75 81 oder per Fax unter 03612 / 24 225

Abholung nach Vereinbarung.

Name: _____

Anschrift: _____

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: 0664-530 75 81



Die Sportklasse - eine Klasse für sportbegeisterte SchülerInnen!



Auch in diesem Schuljahr begann an der HS Liezen wieder eine Sportklasse (Klassenvorstand Andreas Gasteiner). Gleich am ersten Schultag gab es für alle Schüler und Turnlehrer der Sportklasse Trainingsbekleidung der Firma Puma. Dies war nur durch finanzielle Unterstützung folgender Firmen möglich: Sports Experts Liezen, Easy Drivers Ennstal – die Fahrschule und die Steiermärkische Bank – Danke schön!

Die neuen Trainingsanzüge wurden dann sofort beim Golfkurs in Pichlarn präsentiert. Die 2. Sportklasse der HS Liezen (Klassenvorstand Anton Eder) absolvierte zur selben Zeit in Weißenbach bei Liezen ihre Golfstage. Insgesamt schlossen 39 der insgesamt 52 Sportschüler die Platzreifeprüfung positiv ab. Mit diesen Golfstagen wurde ein Grundgedanke der Sportklasse erfüllt, nämlich den Schülern viele verschiedene Sportarten näher zu bringen.

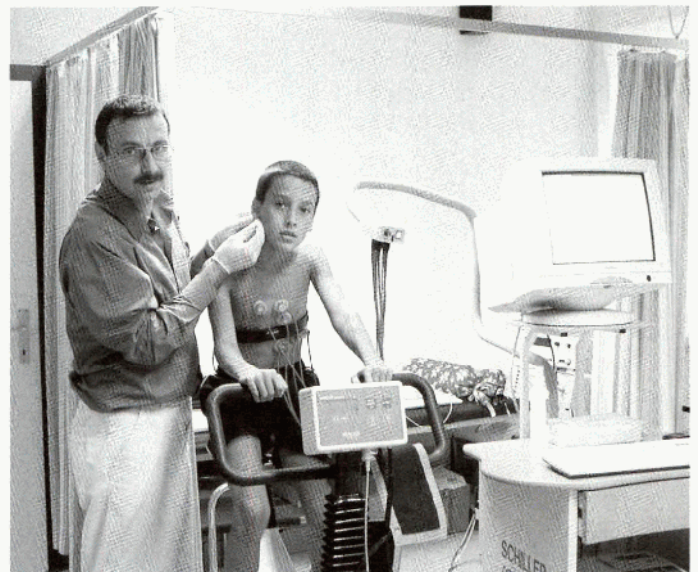
In der dritten Schulwoche stand dann für die beiden Sportklassen ein viertägiges Trainingscamp im Bundessportheim Schielleiten auf dem Programm. Schwerpunkte waren Fußball, Volleyball und

Mountainbike. Alle Sportler waren von dem erstmalig durchgeführten Trainingscamp begeistert, einzig und allein der morgendliche Sport (7.00 Uhr bis 7.45 Uhr) erntete bei den Schülern keinen Applaus. Für das nächste Schuljahr konnten Zimmer und Trainingsstätten wieder reserviert werden.

Die nächsten sportlichen Highlights werden die kombinierte Langlauf- und Schwimmwoche in der Ramsau/Schladming für die ersten Klassen und die Schikurse in Radstadt für die zweiten Klassen sein.

Ebenfalls seit dem heurigen Schuljahr werden die Schüler der Sportklassen von Dr. Josef Rampler sportärztlich betreut. In den letzten Wochen wurden bei den SportlerInnen ein sportmedizinischer Leis-

tungstest mit Laktatmessung sowie ein Muskelfunktionstest durchgeführt. Weiters steht Dr. Rampler den Sporterziehern



beratend zur Seite. Er stellt zusammen mit den Sportbetreuern ein für den Schüler speziell abgestimmtes Trainingsprogramm auf. Herzlichen Dank für diese großartige Aktion!



Neues aus der Hauptschule

Realschule Liezen: Positive Signale aus der Wirtschaft

Im Juni dieses Jahres beendeten erstmals SchülerInnen die Realschule Liezen nach sechs Schuljahren mit der kommissionellen Abschlussprüfung.

Gleich nach Schulbeginn des laufenden Schuljahres wurde in einem Informationsgespräch zwischen Direktor, Lehrern und Persönlichkeiten aus der Wirtschaft ein Projekt geplant, um die SchülerInnen der Realschule noch gezielter auf das Berufsleben vorzubereiten. Zusätzlich zu den „Berufpraktischen Tagen“ und dem Unterrichtsgegenstand „Berufsorientierung und Bildungsinformation“ soll die spezielle Berufsausbildung in den ent-

sprechenden Betrieben durch noch mehr Praxis intensiviert werden.

Mittlerweile sind auch bereits einige Rückmeldungen aus den Lehrbetrieben der Realschulabgänger eingelangt und diese äußerst positiv ausgefallen. Besonders erfreulich ist dabei, dass einigen Lehrlingen auf Grund der fundierten schulischen Ausbildung eine Verkürzung der Lehrzeit ermöglicht wird. Im bereits oben erwähnten Gespräch wurde von den Vertretern der Wirtschaft betont, dass man sich auch weiterhin für die Realschule und für eine Lehrzeitverkürzung für Absolventen stark machen werde.

Verabschiedung Ute Wolf

Am Freitag, dem 5. Oktober, wurde Frau Hofrätin Prof. Mag. Ute Wolf, Direktorin der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Liezen, feierlich im Kulturhaus Liezen in den Ruhestand verabschiedet. Zahlreiche Persönlichkeiten des schulischen und öffentlichen Lebens waren erschienen, um den Aufbau und die Leitung dieser Schule durch Frau Hofrätin Wolf zu würdigen. Der Liezener Bürgermeister Prof. Mag. Rudolf Hakel, ein ehemaliger Wolf-Schüler, wies weiters auf die über dreißigjährige Tätigkeit der Direktorin in der Erwachsenenbildung hin (Literaturkreise im Rahmen der Volks-



hochschule), die noch weiter bestehen wird.

Der Chor der Bildungsanstalt, zahlreiche Lehrerkollegen, ein Schüler, Schülerinnen und sogar ehemalige Schülerinnen gestalteten die musikalische Umrahmung dieser Feier.

Nach dem anschließenden Buffet, das Klienten der Lebenshilfe Liezen gestalteten, hatten die Festgäste Gelegenheit, sich vom hohen künstlerischen Niveau der Ausbildung zu überzeugen, da etliche Exponate von ehemaligen Schülerinnen aus diesem Anlass dort zu sehen waren.

Weitere Fotos von ausgestellten Exponaten kann man auf der Homepage der Schule besichtigen:

www.bbakip-liezen.stsnet.at

Starkes Interesse für Pro Mente

Seit fünf Jahren gibt es in der Pyhrnstraße das von Pro Mente eingerichtete Arbeitstrainingszentrum. Es verhilft Menschen mit psychischen und psychosozialen Beeinträchtigungen zum Wiedereinstieg ins Berufsleben. Neben der Vermittlung von Fertigkeiten in den Trainingsbereichen Schlosserei und Schneiderei anhand realer Kundenaufträge und sonstiger Kursmaßnahmen ist die mit eingeschlossene Sozialarbeit ein wichtiger Bestandteil zum Wiederaufbau eines selbstständig organisierten Lebens.

Schrittweise finden die Teilnehmer w. der Selbstvertrauen, lernen mit geregelter Arbeit umzugehen und Verantwortung für ihre gesundheitliche Stabilität zu übernehmen. In der Schlosserei werden Tische und Regale angefertigt sowie Dreh-, Fräß-, Schweißarbeiten und Reparaturen für Unternehmen und Privatpersonen durchgeführt.

Die Schneiderei übernimmt Änderungsarbeiten jeder Art, wie Kürzen von Kleidung, Zipp einnähen, Vorhang nähen und dergleichen.

Ein Tag der offenen Tür lockte rund 150 Besucher an, denen die Methoden des Arbeitstrainings ausführlich vorgeführt wurden.

Kontakt: Arbeitstrainingszentrum Liezen, Mag. Marion Purkhard-Zelzer, Pyhrnstraße 40, Tel. 23180-5, Fax 23180-4, <http://www.promente.com>



Emmerich Seebacher, Mag. Marion Purkhard-Zelzer, Vizebgm. Cäcilia Sulzbacher, Ilse Gottstein, Judith Pachner

SOZIALDIENSTE

Die Sozialdienste der Stadtgemeinde Liezen können unter folgenden Telefonnummern angefordert werden:

• Altenhilfe:	24244
• Essen auf Rädern:	25590
• Hauskrankenpflege:	24244
• Heimhilfe:	25590
• Tagesmütter:	25590
• Kinderhaus:	25590
• Beratungszentrum:	26322



Jürgen Leitner braucht unsere Hilfe

Manchmal meint es das Schicksal mit einem unserer Mitmenschen überhaupt nicht gut. Doch gibt es stets die Hoffnung, dass sich das schwere Los zum Besseren wendet. Dazu bedarf es jedoch oft der Mithilfe aus der Bevölkerung.

So wie bei Jürgen Leitner aus Liezen. Er ist 1978 zur Welt gekommen und leidet seit dem 14. Lebensjahr an der seltenen



Begeistert sich an Rapid-Erfolgen

Krankheit Hippel-Lindau-Syndrom. Verschiedene Körperorgane, vorwiegend Augen, Rückenmark, Niere oder Bauchspeicheldrüse werden von gutmütigen Tumoren befallen. Bei Jürgen Leitner hat diese Krankheit 1992 mit dem Erblinden auf einem Auge begonnen. Eine Behandlung in der Grazer Augenklinik hat auch die Erblindung auf dem zweiten Auge nicht verhindern können. Zudem belasten mehrere Tumore im Bereich Rückenmark bis Kleinhirn sein Nervensystem derart, dass Jürgen Leitner vom Kopf abwärts fast bewegungsunfähig ist.

Spitalsaufenthalte im LKH Graz und AKH Wien haben nicht den erhofften Erfolg gebracht. Durch eine an der Uni-Klinik in Freiburg im Vorjahr vorgenommene Entlastungsoperation hat sich sein Zustand stabilisiert, eine Operation der Tumore ist nach Auskunft der Ärzte undurchführbar.

Jürgen Leitner ist geistig rege, hört und spricht gut. Er kann jedoch weder Beine noch Hände bewegen und ist blind. Dadurch benötigt er rund um die Uhr fachliche Pflege und medizinische Betreuung, die ihm im Landespflegeheim Mautern zukommt.

Nun richtet sich die Hoffnung auf eine Therapie mit Delphin-Unterstützung in Florida. Der Aufenthalt ist für den Zeitraum vom 1. bis 19. Juli 2002 vorgesehen. Begleitet wird Jürgen von seiner Mutter und zwei Krankenschwestern.

Ursprünglich sollte mit der Lauda-Air, die ein besonders preisgünstiges Angebot erstellt hatte, geflogen werden. Durch die Krise im Flugverkehr nach den tragischen Ereignissen in New York ist die Transportmöglichkeit jedoch ausgefallen, so dass der behindertengerechte Transport mit einem Lufthansa-Flugzeug erfolgt. Dafür sind jedoch höhere Tarife zu bezahlen. Insgesamt entstehen für die Familie Christa und Max Leitner aus Liezen, Salbergweg 3, anstatt der vorher veranschlagten Kosten von rund 350.000 Schilling nun welche in Höhe von über 600.000 Schilling – eine Summe, die sehr schwer aufzubringen ist.

Daher richtet sich die Bitte um finanzielle Unterstützung an alle hilfsbereiten Liezenerinnen und Liezener. Wer dazu beitragen will, dass Jürgen Leitner die Chance zur Verbesserung seiner schweren Situation nutzen kann, möge sich des abgedruckten Zahlscheines bedienen. Im Namen von Jürgen Leitner und seiner Eltern bereits jetzt ein aufrichtiges Danke!

Die Steiermärkische Liezen, Tel. 03612/2800-0

ZAHLSCHEIN - EURO
Beitrag

EUR

Kontonummer EmpfängerIn **9100-106500**
EmpfängerIn **Jürgen Leitner, Spendenkonto „Delphintherapie“**

BLZ Empfängerbank **20815**
Verwendungszweck **Danke für Ihre Spende!**

Unterschrift AuftraggeberIn - bei Verwendung als Überweisungsauftrag
Kontonummer AuftraggeberIn

AuftraggeberIn/EinzahlerIn - Name und Anschrift

004

Die Steiermärkische Liezen, Tel. 03612/2800-0

AUFTRAGSBESTÄTIGUNG - EURO
Beitrag

EUR

Kontonummer EmpfängerIn **9100-106500**
EmpfängerIn **Jürgen Leitner, Spendenkonto „Delphintherapie“**

BLZ Empfängerbank **20815**
Verwendungszweck **Danke für Ihre Spende!**

AuftraggeberIn/EinzahlerIn - Name und Anschrift

004

Bitte dieses Feld nicht beschriften und nicht bestempeln! Die gesamte Rückseite ist von Bedruckung oder Beschriftung freizubehalten!

Bitte dieses Feld nicht beschriften und nicht bestempeln!



Volkshilfe übernimmt Pflegezentrum

Das von Elisabeth und Hans Peter Krisch gegründete Intensivpflegeheim war durch verschiedene Missstände zu unrühmlichen Schlagzeilen gekommen und musste schließlich Konkurs anmelden. Damit diese notwendige Einrichtung weiter geführt werden kann, hat die Volkshilfe – nach Einvernehmen mit der Hauptgläubigerbank als Eigentümer des Gebäudekomplexes – die Betriebsführung übernommen. Damit ist der Fortbestand des Pflegezentrums gesichert.



Es werden zusätzliche Fachkräfte eingestellt, in der Übergangszeit versehen Mitarbeiter der mobilen Volkshilfe-Dienste Liezen und Bad Aussee Dienst. Derzeit werden 28 Frauen und Männer betreut, Platz ist für 52 Personen. Damit das Haus Volkshilfe-Standard erreicht, sind etliche Umbauarbeiten erforderlich.

Der Einbau einer Brandschutzanlage mit Rauchmelder in jedem Zimmer hat dabei Vorrang. Zusätzliche Insassen kann das Pflegezentrum voraussichtlich wieder ab März 2002 aufnehmen.

„Selbsthilfe nach Krebs“

(vormals „Frauenselbsthilfe nach Krebs“)

Gruppe Liezen und Umgebung

Gruppenleiterin: Fr. Waltraud Klingler,

Tel. 0676/38 67 305

„Gemeinsam schafft man's leichter“

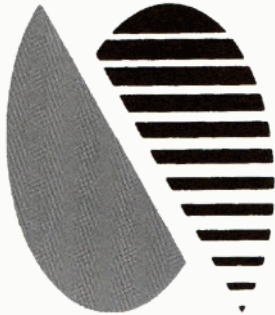
Wir treffen uns an jedem 3. Mittwoch im Monat ab 16 Uhr im Beratungszentrum „Pro Juventute“, Liezen, Salzstraße 7.

Wir bieten:

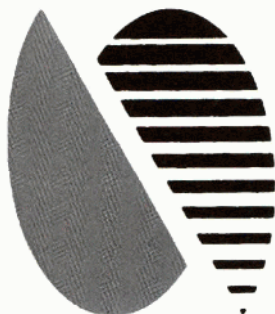
- Aussprachemöglichkeit
- Ernährungsberatung
 - Information
- Orientierung im Umgang mit Krankheit
 - Praktiziertes positives Denken
 - Angehörigenberatung
- Unterhaltung – geselliges Beisammensein

Wir freuen uns auf Ihr Kommen im Kreise
„Betroffene helfen Betroffenen“

UND EINE BANK STEHT HINTER IHNEN
DIE STEIERMÄRKISCHE



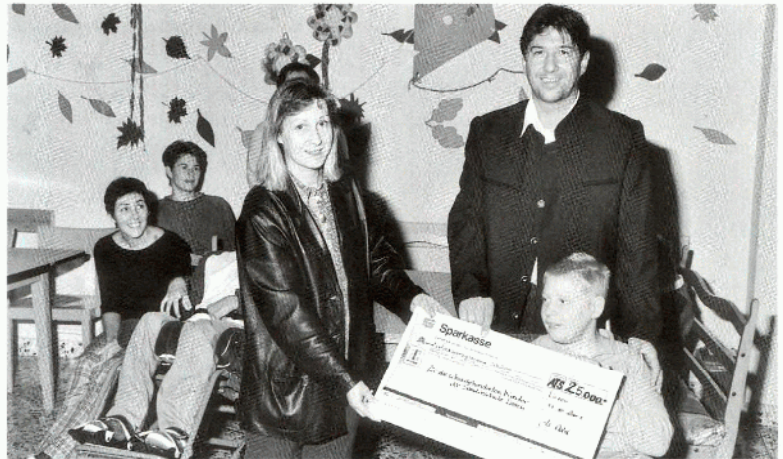
UND EINE BANK STEHT HINTER IHNEN
DIE STEIERMÄRKISCHE



Freude bei Sonderschülern

Der Unternehmer Mirko Oder führte zugunsten der Kinder in der Allgemeinen Sonderschule einen Benefiz-Flohmarkt durch, dessen Reinerlös von 25.000 Schilling den schwerstbehinderten Schülern Stefanie, Verena, Cigdem, Peter, Jürgen, Harald, René, Michael, Gernot und Kevin eine Schullandwoche ermöglicht. Ihre Lehrer werden diese organisieren und dafür sorgen, dass die gemeinsame Zeit mit Spielen, Schwimmen, Ausflügen und Bootsfahren zu einem schönen Erlebnis wird. Unterstützt wurde diese Aktion von McDonald's, Bäckerei Steindl, Landmarkt, Foto Oster und freiwilligen Helfern.

Freude herrschte über den von Mirko Oder übergebenen Spendenscheck.



Alles neu in der ÖRK - Ortsstelle Liezen

Vor wenigen Wochen konnte das Rote Kreuz Liezen ein neues Fahrzeug in Betrieb nehmen. Dieser besondere „Rettungswagen“ ist für den Transport von Menschen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, optimal eingerichtet worden. Eine hydraulische Hebebühne hilft den Rot-Kreuz-Helfern, ihre ohnehin strapazierten Wirbelsäulen zu schonen. Ein innovatives Gurtsystem bietet allen Patienten im Rollstuhl ein Maximum an Sicherheit während der Fahrt zum und vom Arzt bzw. Krankenhaus.

Möglich wurde der Ankauf dieses RK-Fahrzeuges durch eine Kostenbeteiligung des Landes Steiermark, der Stadt Liezen und der Gemeinde Weißenbach/Liezen.

weiteren konnte ein Teil der Geldmittel durch die Eigeninitiative der Helferschaft der ÖRK Ortsstelle Liezen lukriert werden.

Personelle Veränderungen gibt es im Bereich der Mannschaftsführung. Der bisherige hauptamtlich Verantwortliche, Günther Sterninger, wurde zum stellvertretenden Leitstellenleiter der ÖRK Bezirksstelle Liezen ernannt. Als neuer Dienstführender leitet seit kurzem Albert Steinbichl die Organisation der ÖRK Ortsstelle Liezen.

Die Besetzung von meist vier Rettungsfahrzeugen in Liezen unter der Woche stellt das Rote Kreuz vor große personelle Probleme. Wenn Sie Interesse an einer freiwilligen, interessanten und abwechslungsreichen Freizeitbeschäftigung im Roten Kreuz haben, rufen Sie an: (03612) 22 244-24 – Herr Steinbichl informiert Sie gerne!



Die Mannschaft des ÖRK Liezen ist rund um die Uhr für Sie da.

Spenden fürs Schwarze Kreuz

Mitglieder des Kameradschaftsbundes stellen sich zu Allerheiligen auf dem Friedhof als Sammler für das Schwarze Kreuz zur Verfügung. Aufgabe des Schwarzen Kreuzes ist es, Kriegsgräber und Kriegsgedenkstätten im In- und Ausland zu errichten und zu erhalten. Das Schwarze Kreuz unterliegt staatlicher Kontrolle, Finanzministerium und Landesregierung überwachen die widmungsgemäße Verwendung der Spenden. Auch an dieser Stelle wird allen Spendern aufrichtig gedankt!

Karl Wimpler, Altbürgermeister



Für mehr als 17.000 Rettungsausfahrten erhielt Franz Konrad sen. vom Rotkreuz-Vorstand Liezen Auszeichnung und Geschenke überreicht.



Weihnachtsfeier für die Bezieher von Mindesteinkommen!



Sozialreferentin Roswitha Glashüttner organisierte mit ihren Mitarbeitern wieder eine schöne Feier, an der sich rund 150 Besucher erfreuten.

Das beliebte Bläserquartett Kern, der Volksliederkreis und Flötistinnen der Musikschule stimmten auf die Vorweihnachtszeit ein, Sonja Kadletz überraschte mit eigenen Gedichten.

Alle freuten sich auch über die gute Bewirtung durch die Gastronomen des Liezenerhofes.

Feuerbrand gefährdet Obst- und Ziergehölze

Feuerbrand ist eine hoch infektiöse, schwer zu bekämpfende Krankheit verschiedener Obst- und Ziergehölze. Betroffen sind im Besonderen Apfel, Birne, Quitten, Mispel, Felsenbirne sowie Cotoneaster, Wollmispel, Feurdorn, Eberesche, Weißdorn, Zierquitte und Stranvesie. Der Erreger von Feuerbrand ist ein stäbchenförmiges Bakterium. Befallene Pflanzen sterben innerhalb von einigen Wochen, ältere Bäume innerhalb weniger Jahre nach Ausbruch der Krankheit ab. Zur Bekämpfung von Feuerbrand kommt derzeit nur das Entfernen (Rodung!) und

Verbrennen der befallenen Pflanzen in Frage. Aus Anlass des wiederholten bestätigten Auftretens von Feuerbrand in der Gemeinde Rottenmann erging an das Stadtamt Liezen die Mitteilung über die Abgrenzung der Befallszone. Der Umkreis von fünf Kilometer von der Befallsstelle umfasst neben Rottenmann auch die Gemeinden Liezen, Admont, Selzthal, Lassing und Oppenberg. Werden Obstanlagen in größerem Umfang von Feuerbrand befallen, sind Schäden in Millionenhöhe zu befürchten. Deshalb sind jedes Auftreten von Feuerbrand sowie alle Anzeichen, die

auf den Befall mit Feuerbrand hinweisen oder auch nur ein derartiger Verdacht unverzüglich dem Amtlichen Pflanzenschutzdienst Steiermark – Dr. Reinhard Biedermann, Telefon 0316/877 Nebenstelle 2817, oder OLWR Mag. Peter Hohengaßner, Tel.-Nebenstelle 5535 oder Kanzlei des Amtlichen Pflanzenschutzdienstes, Tel.-Nebenstelle 2589 – zu melden.

Dieser übernimmt Inspektions- und Probennahmeterminen sowie die Anordnung und Überwachung von Bekämpfungsmaßnahmen.



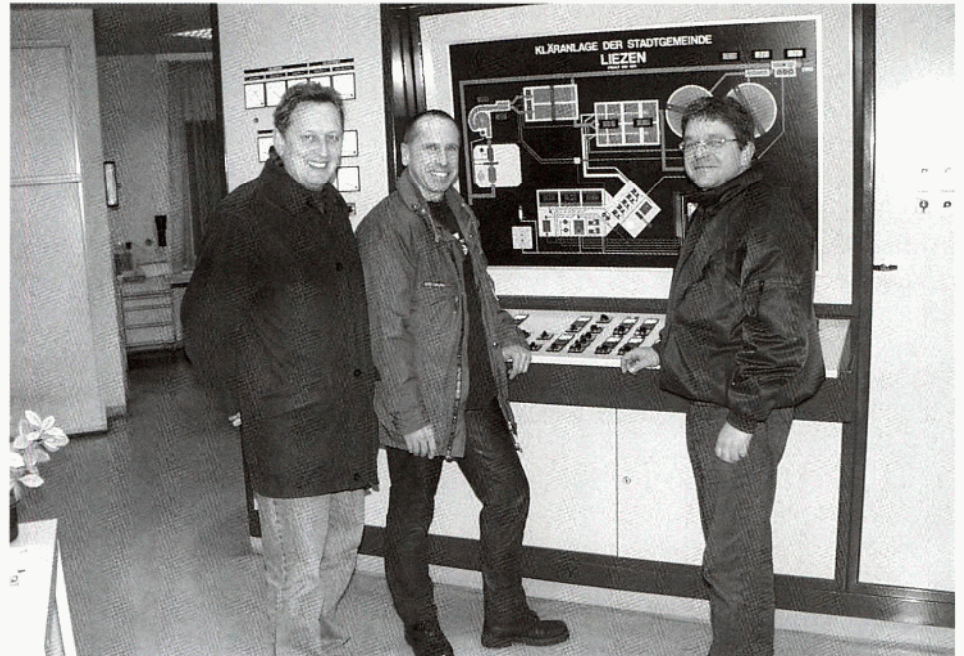
Leistungsstarke Kläranlage

Jährlich etwa eine Million Kubikmeter an Abwässern aus unserer Stadt inklusive Maschinenfabrik und Abfallwirtschaftsverband sowie aus der Nachbargemeinde Weißenbach muss die städtische Kläranlage bewältigen. Dazu ist ein hoher technischer Standard erforderlich, den die Liezener Anlage aufweist. So ist eine neue Grobreinigung installiert worden, Stufenrechen mit Rechengutwäscher und -presse sortieren die Verunreinigungen.

Es werden pro Jahr an die 60 Tonnen (!) Feststoffe herausgefiltert, die nichts im Abwasser verloren haben. Slipeinlagen, Tampons, Kondome, Zigarettenreste, Gummiringe, Wattestäbchen, Strumpfhosen, Putzlappen und dergleichen gehören mit dem Restmüll entsorgt und nicht über die Kanalanlage. Durch diese Abfälle kommt es immer wieder zu Störungen bei Pumpstationen und in der Anlage, wodurch hohe Kosten entstehen. Ein ebenso großes Problem stellt die Entsorgung von Fetten und Ölen aus

den Haushalten im Abwassersystem dar. Wie bereits mehrmals angekündigt, gibt es für diese Reste ein im Rathaus gratis erhältliches Fetty-Kübel, das samt Inhalt

im Bauhof oder bei der Sammelstelle des Abfallwirtschaftsverbandes fachgerecht entsorgt wird (siehe hierzu auch den Bericht unten).



Der Obmann des Umweltausschusses, Vzbgm. Michael Lammer mit den Gemeinderäten Heinz Michalka jun. und Ing. Gerald Steiner vor der Schaltwarte.

Altes Speisefett und Speiseöl bitte sinnvoll entsorgen!

Wer altes Speisefett oder Speiseöl einfach den Abfluss hinunterspült, belastet die Kanalisation und Kläranlage und verursacht dadurch Kosten, die vermieden werden können. Sinnvoller ist es, die gebrauchten tierischen und pflanzlichen Fette und Öle zu sammeln, damit sie wieder verwertet und zu hochwert-

gen Produkten verarbeitet werden. Die heimische Umwelttechnologie macht dies möglich. Für das Sammeln gibt es eigene Kübeln, die im Rathaus kostenlos erhältlich sind. Dieses für jeden Haushalt ideale Kübel schließt geruchs- und transportsicher ab und lässt sich mit einfachen Handgriffen sauberhalten. Die alten Fette und Öle müssen allerdings frei von Wasser und Verunreinigungen wie Speisenreste, Spülmittel, Saucen u.ä. sein.

Nicht geeignet sind Majonäsen, Saucen und Dressings, Mineralöle (Schmierstoffe), Nähmaschinenöl und sonstige technische, mineralische oder synthetische Fette und Öle. Das gefüllte Kübel – es ersetzt Gurkengläser, PET-Flaschen und ähnliche Behälter, die für Sammlung, Lagerung und Transport von alten Fetten und Ölen ungeeignet sind – ist zur zweckmäßigen Entsorgung im städti-



schen Bauhof oder in der Abfallanlage Admonter Straße abzugeben.

Leisten bitte auch Sie diesen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt!

Sperrmüllentsorgung

Jeder Liezener Haushalt hat die Möglichkeit, Sperrmüll in unbegrenzter Menge kostenlos direkt im Altstoffsammelzentrum bei der Müllanlage in der Gesäusestraße abzugeben.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 12.45 bis 16.45 Uhr,
Freitag von 7 bis 13.45 Uhr



Erfolgreiche Herbstsaison für den BMW-Mazda-Knauss-SC Liezen-Nachwuchs

Geradezu sensationell kann man die Leistungen der SC Liezen-Nachwuchsmannschaften bezeichnen. Allen voran die U14-McDonald's-Mannschaft betreut von Hannes Roth. Mit dem 3:3 im alles entscheidenden letzten Spiel wurde hinter LUV und SK Sturm Platz 3 in der Endtabelle erreicht. Damit ist das Team des SC Liezen für die steirische Leistungsklasse qualifiziert und hat namhafte Mannschaften wie GAK, LZ 2000 DSV Leoben und das LZ Kapfenberg hinter sich gelassen.

Ohne Punkteverlust sicherte sich das U12-Knax Klub-Team von Sepp Seiser und Robert Semler den Herbstmeistertitel in der U12 A. Natürlich ist mit dieser Leistung die Qualifikation für das Meister-Play-off im Frühjahr geschafft.

Ebenfalls erfolgreich präsentierte sich die U10 CA. Die Jungkicker von Walter Abel und Manfred Winkler erreichten Platz 3 im Herbstdurchgang und mit einem 11:2-Sieg gegen den WSV Liezen den Einzug in die 2. Cuprunde.

Von der U16-Raiffeisenbank-Mannschaft haben bereits 5 Talente bei Anton

Betreuer gefunden, der jeden Freitag von 17.00 bis 18.30 Uhr in der HAK mit den



Eder in der Kampfmannschaft mittrainiert und sich für die Zukunft des SC Liezen zeigt.

Bei der Volksbank-Sport- und Spielgruppe ist der Andrang der Jüngsten enorm. Mit Horst Schwaiger wurde ein neuer

Jüngsten des SC Liezen trainiert und Freude am Fußball vermittelt.

SC Liezen-Nachwuchsturnier am Freitag, 28. Dezember 2001 für U10- und U16-Mannschaften und am Sonntag, 30. Dezember 2001 für U12 und U14.



Ermäßigte Tarife für Wurzeralm

Für die Bewohner von Liezen bieten die Bergbahnen Wurzeralm bei Spital am Pyhrn auch für die Wintersaison 2001/2002 wieder ermäßigte Tarife an. So kostet eine Tageskarte bei Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises für Erwachsene 335 Schilling/24 Euro und eine Halbtageskarte 250 Schilling/18 Euro (anstatt 360 Schilling/26 Euro bzw. 270

Schilling/19,50 Euro). Schüler bekommen für Schitage im Rahmen des Unterrichts eines Tageskarte bereits um 135 Schilling/9,50 Euro. Ein Angebot, das wert ist, genutzt zu werden.

Extrem günstige Saisonkarten bei ÖSV-Mitgliedschaft über SC Liezen

Auskunft:

Jörg Wöhler, Tel. 0664/3071011

Anzeige

LANGLAUF-TEST

Sa., 12. Jänner 2002

auf der Loipe im Pyhrn

Testen Sie gratis

die neuesten Skimodelle von **ATOMIC** und LL-Schuhe von **Salomon**

Wir laden Sie zu einer Produktinformation von

ATOMIC

und einem Wachs Vortrag von **TOKO** im Rüsthaus der Feuerwehr Pyhrn ein.

Auf Ihr Kommen freut sich das **SPORTS EXPERTS-Langlaufteam**
Liezen - Tel. 03612 23442

SPORTS EXPERTS

SPORTS EXPERTS

Gute Vorsätze – jedes Jahr das Gleiche!

Wieder ist ein Jahr vorbei. Sie denken über das Letzte nach. Vor allem über die Sachen, die Sie unbedingt anpacken wollten. Und dann fällt Ihr Blick in den Spiegel. Bei Ihrer Figur wollten Sie schon seit Jahren angreifen. Uups! Da ist sogar noch das eine oder andere Pölsterchen dazugekommen.

**14 Tage
unverbindlich
testen für nur
€ 19,- (ATS 261,45)**
Dieses Angebot gilt bis
zum 31. 1. 2002



**Setzen Sie jetzt Ihre guten Vorsätze um!
Beginnen Sie jetzt mit Fitness im Lifestyle.**

Schritt 1: Sie schauen sich das zunächst mal an!

Schritt 2: Sie testen unsere Angebote zwei Wochen lang!

Erst wenn Sie die Wirkung unserer modernen Trainingsgeräte spüren und den Spaß in einer unserer Kursstunden erlebt haben, werden Sie sehen, wie gut Ihnen die gezielte Bewegung tut.

Lifestyle

FITNESS-ZENTRUM

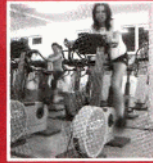
Lifestyle Liezen

Werkstraße 21

8940 Liezen

Tel.: 0 36 12/24 7 30

www.lifestylefitness.at



**Das Lifestyle-Team wünscht frohe Weihnachten
und ein gesundes und fitnessreiches Jahr 2002.**

Werkssportverein ehrte Jubilare



Roland Pirkenau, Ehrenobmann des WSV, feierte seinen 90. Geburtstag. Fred Haberl, Nationalrat a.D. und WSV-Ehrenpräsident, vollendete das 80. Lebensjahr. Für den Werkssportverein mit seinen 13 Sektionen ein würdiger Anlass, sich in die Gratulantschar einzureihen. Gelten die beiden Jubilare doch als verdienstvolle Väter dieser größten Sportorganisation unserer Stadt.

Freuen können sich die WSV-Fußballer über ihr renoviertes Clubhaus. An den Arbeiten waren viele Vereinsmitglieder rege beteiligt. Ein Zeichen der

Zusammenarbeit zwischen sämtlichen Sektionen, betont Obmann Simon Diethard. Die Stadtverwaltung hat ebenfalls zum Gelingen des Bauvorhabens beigetragen.

Erfolge verzeichnet wiederum die Sektion Tischtennis. So ging aus den Turnieren der Herren-Landesliga das Team WSV Liezen gegen die Mannschaften Allround Graz, UTTV Graz, TTT Kapfenberg, SV Breitenau, SV Leoben und ESV St. Michael jeweils als Sieger hervor. Gegen HSV Strass erreichten die Werksportler ein gerechtes Unentschieden. Bei den Senioren der Landesliga ist das WSV-Team mit 12 Siegen und keiner Niederlage unangefochten Tabellenführer. Gut lief es auch in der Herren-Untersliga gegen TTC Obdach und ATUS Fohnsdorf. In der Herren-Gebiets-

liga feierten die Liezener ebenfalls Erfolge gegen Leoben, Wörschach und Selzthal. Die TT-Herbstmeisterschaften der Schüler bestritten Gregor Blaser und Michael Reiter mit Siegen über Breitenau und Union Knittelfeld. Beim Schüler-Unterstufen-Leistungsturnier in Kapfenberg schaffte Gregor Blaser mit einem 2. Platz den Aufstieg in die Leistungsklasse B.

Der WSV verfügt über ein Tischtenniszentrum, das Kinder ab 6 Jahren sowie Schüler und Jugendliche nutzen können. Erfahrene Trainer stehen an jedem Dienstag und Donnerstag jeweils von 17 bis 19 Uhr im Turnsaal der Hauptschule zur Verfügung. Der Mitgliedsbeitrag beträgt für ein Jahr 300 Schilling (= 22 Euro), die ersten zwei Monate erfolgt das Training kostenlos.



Wie sehr sich die Ennstalhalle bewährt, zeigen sportliche Großveranstaltungen wie die Fußball-Landesmeisterschaft der steirischen Gendarmen. Die sportlich gestählten Exekutivbeamten machten auch in den Dressen beste Figur und überzeugten durch unbändigen Kampfegeist.



Ebenfalls ein Publikumsmagnet war die offene steirische Tae-Kwo-Do-Landesmeisterschaft. Aus Liezen beteiligten sich 10 Kämpfer des Tae-Kwon-Do-Vereins Reza und erzielten vier Gold-, eine Silber- und fünf Bronzemedailien.

Die Sternsinger bringen die weihnachtliche Friedensbotschaft!



Die Sternsinger sind am 3. und 4. Jänner 2002 in unserer Pfarre unterwegs. Die Kinder verkündigen die Weihnachtsbotschaft und bringen Friedens- und

Segenswünsche für das neue Jahr! Mit der „Hilfe unter gutem Stern“ bringen sie diesen Frieden auch in die Welt hinaus zu Menschen in der „Dritten Welt“.

Sternsingerspenden helfen im Nordosten Indiens, wo das staatliche Schulsystem kaum funktioniert und Kindern der Schulbesuch ermöglicht wird; unterstützen Kleinbauernfamilien in Kolumbien, die zwischen Bürgerkrieg und Großgrundbesitz ihre landwirtschaftliche Selbstversorgung sichern müssen; geben im entlegenen Süden Äthiopiens den Menschen Hilfe zur Selbsthilfe

gegen die oft tödliche Armut in die Hand.

Die „Hilfe unter gutem Stern“ kommt jährlich einer Million Menschen zugute und verhilft ihnen zu Hoffnung und neuem Leben. Der Erfolg der Verknüpfung von traditionellem Brauchtum mit gelebtem Einsatz für die Ärmsten der Welt hat zwei Eckpfeiler: Der engagierte Einsatz der 80.000 Mädchen und

Buben und die Offenherzigkeit der Spenderinnen und Spender!

Darum – im Vorhinein – in Dreikönigsnamen bereits ein „Danke schön“, dass Sie Caspar, Melchior und Balthasar die Türen aufmachen!

„Wenn ihr in ein Haus kommt, dann wünscht ihm den Frieden.“ (Mt. 10,12)

Freiwillige Feuerwehr Liezen-Stadt

Werte unterstützende Mitglieder!

Die FF Liezen verfügt über ein 22 Jahre altes Tanklöschfahrzeug. Zwei- und zwanzig Jahre gehen auch trotz aller Pflege nicht spurlos an einem Fahrzeug vorbei und so müssen wir im nächsten Jahr ein neues Tanklöschfahrzeug anschaffen. Die Kosten für die Neuanschaffung werden an die 4,5 Mil-

lionen Schilling betragen, welche zu einem Drittel das Land Steiermark, ein Drittel die Stadtgemeinde Liezen und einem weiteren Drittel die Feuerwehr der Stadt Liezen finanzieren. Daher bitten wir Sie, Ihre Mitgliedsbeiträge einzuzahlen und danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

Gut Heil

Ihre Feuerwehr Liezen-Stadt

Termine der **katholischen Pfarre Liezen**

**Donnerstag, 3. Jänner
und Freitag, 4. Jänner 2002:**

Die Sternsinger besuchen Wohnungen und Häuser der Pfarre.

Sonntag, 6. Jänner 2002:

10.00 Uhr: Sternsinger-gottesdienst

Sonntag, 20. Jänner 2002:

9.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche

Sonntag, 27. Jänner 2002:

10.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche Liezen

Samstag, 2. Februar 2002:

Mariä Lichtmess
19.00 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche Liezen mit Kerzensegnung

Montag, 11. Februar 2002:

Rosenmontagball
im Kulturhaus Liezen
Beginn: 20.00 Uhr
Saaleinlass: 19.15 Uhr
Musik: Die Heimatstürmer

Medaille der Stadt fürs Ehrenamt



„Freudig überrascht zeigten sich Funktionäre und Mitglieder heimischer Organisationen von der ... unserem Bürgermeister und Stadt- und Gemeinderäten überreichten „Stadtmedaille“.

Das von den Vereinten Nationen ausgerufenen „Internationale Jahr der Freiwilligen“ veranlasste unsere Stadtführung zu einem Fest für rund 200 ehrenamtliche Mitglieder von örtlichen Organisationen und Vereinen. Deren gibt es immerhin rund 50, die sich um ein funktionierendes öffentliches Leben bemühen und vielfach auch soziales Engagement beweisen. Wollte man diese Leistungen mit Geld aufwiegen, würde allein für Liezen ein Gegenwert von jährlich rund 100 Millionen Schilling herauskommen.

Österreichweit wären es schätzungsweise 100 Milliarden. Der für jedes Ehrenamt erforderliche Idealismus sei in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts von politischen Machthabern missbraucht worden und habe deshalb mit Imageproblemen zu kämpfen gehabt, so unser Bürgermeister

in seiner Festansprache. In den letzten Jahrzehnten könne man jedoch einen Aufschwung im Bemühen um ein verständnisvolles Miteinander bemerken. Das Ehrenamt ohne Eigennutz sei in der Gesellschaft wieder besser verankert, was sich auch in steigenden Mitgliederzahlen bemerkbar mache.

Für jeden Aktiven gab es eine vom heimischen Fachmann Christian Imlinger entworfene Medaille, die von Mitgliedern der Stadtregierung überreicht wurden. Sonderbeifall erhielten unsere Altbürgermeister Karl Wimpler und Heinrich Ruff, die trotz ihrer hohen Lebensjahre noch vielfach aktiv sind. Eine Bläsergruppe der Stadtmusikkapelle umrahmte die Feier klangvoll, das von „Royal“-Chef Peter Dunner angerichtete Festbuffet ließen sich die geehrten Gäste sichtlich schmecken.

IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber

Stadtgemeinde Liezen
Rathausplatz 1, 8940 Liezen
www.liezen.at
Telefon +43 (0)3612/22881-0
FAX +43 (0)3612/22881-3
e-mail: stadamt@liezen.at

Für den Inhalt verantwortlich

Bürgermeister
Mag. Rudolf Hakel

Redaktion/Anzeigen/Auskünfte

Herbert Waldeck
Stadamt Liezen
Telefon +43 (0)3612/22881-112
Mobiltelefon 0664 2518812
e-mail: herbert.waldeck@liezen.at

Journalistische Bearbeitung

H. W. Größinger

Gesamtherstellung

Jost Druck & Medientechnik
Döllacher Straße 17, 8940 Liezen
Telefon +43 (0)3612/22086-0
FAX +43 (0)3612/22086-4
ISDN 30007
e-mail: office@jostdruck.com
www.jostdruck.com

Verlags- und Herstellungsort

8940 Liezen

Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier

Die nächste Ausgabe der Stadtnachrichten erscheint am 1. März 2002. Redaktionsschluss ist am Montag, den 11. Februar 2002.



Liezen im Rückblick

von Amtsdirektor Karl Hödl

Vor 25 Jahren

Ein Artikel in der Kleinen Zeitung, wonach das „Rathaus ein Schandfleck“ sei, erzürnte den damaligen Bürgermeister Heinrich Ruff. Er bestätigte zwar die Notwendigkeit einer Renovierung, wies aber darauf hin, dass viele kostspielige Aufgaben auf eine Erledigung warten: Grundankäufe für den Stadtpark, das Bundesschulzentrum und ein Kinderspielplatz, Ausbau des Autobusbahnhofs, des Kanalnetzes und der Admonter Straße, Renovierung des Volksschulgebäudes usw.

Über Vorschlag des damaligen Vizebürgermeisters Rudolf Kaltenböck einigte sich der Gemeinderat darauf, zunächst einmal gründlich zu überlegen, ob das Rathaus abgerissen und neu errichtet oder nur renoviert werden soll.

Vor 50 Jahren

In den Nachkriegsjahren gab es eine Wohnungsnot, die man sich heute nicht mehr vorstellen kann. Dementsprechend heftig umstritten waren im Gemeinderat und im Wohnungsausschuss auch die Wohnungsvergaben. Über die Vergabe einer Wohnung an einen Finanzbeamten entwickelte sich eine hitzige Debatte, für deren Protokollierung 18 eng beschriebene Schreibmaschinenseiten im Protokoll notwendig waren. Nach über zwei Stunden Dauer musste die Sitzung beendet werden, weil sie durch den Auszug der SPÖ-Fraktion beschlussunfähig wurde.

Nachdem in der nächsten Sitzung die Wohnungsvergabe gegen die Stimmen der SPÖ beschlossen wurde, zog sich diese aus dem Wohnungsausschuss zurück, worauf der Gemeinderat einstimmig

beschloss, den Wohnungsausschuss überhaupt aufzulösen.

Vor 75 Jahren

In Liezen gab es damals nur eine Volksschule. Zum Besuch der „Bürgerschule“ (vergleichbar mit der heutigen Hauptschule) mussten die Schüler nach Rottenmann fahren. Der Gemeinderat beschloss die Errichtung einer Parallelklasse in den beiden Bürgerschulen in Rottenmann moralisch zu unterstützen.

Anfang Dezember gedachte der Gemeinderat in einer Trauersitzung des verstorbenen Altbürgermeisters und Ehrenbürgers Carl Dobler. Dieser war von 1891 bis 1896 sowie von 1912 bis 1915 Bürgermeister. Von Beruf war er Uhrmachermeister in der Ausseer Straße. Sein Geschäft wurde von der Familie Binder übernommen und besteht bis heute. Seine Enkelin Grete Keplinger lebt noch in Liezen.

Vor 100 Jahren

Zur „Fürsorge“ (jetzt: Sozialhilfe) für bedürftige Personen waren damals die Gemeinden zuständig. Allerdings nur für jene Personen, die das Heimatrecht in der Gemeinde besaßen. Da sich sehr viele Personen aus anderen Gemeinden in Liezen niederließen, hatte der Gemeinderat auch in jeder Sitzung über Ansuchen auf Verleihung des Heimatrechts zu beraten. Zur Ehre Liezens muss gesagt werden, dass die meisten Ansuchen positiv erledigt wurden. Viele andere Gemeinden gingen aus Kostengründen mit diesem Recht sehr sparsam um und schoben „Fremde“ wieder in ihre Heimatgemeinden ab, bevor sie in den neuen Gemeinden einen Anspruch auf Fürsorge erworben hatten.

Sprechtage im Stadtamt Liezen

Die nachfolgenden Sprechtage werden jeweils dienstags von 14 bis 16 Uhr bzw. von einzelnen Referenten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung im Rathaus der Stadt Liezen abgehalten.

Telefon:
03612-22881
+ Durchwahl

- **Bürgermeister**
Mag. Rudolf Hakel DW 119
- **Schulreferentin, Vizebürgermeister**
Cilli Sulzbacher DW 119
- **Umweltreferent, 2. Vizebürgermeister**
Michael Lammer
nach telefonischer Vereinbarung ... Tel. 23174
oder Tel. 0664 3383131
- **Finanzreferent**
Alois Oberegger DW 125
- **Sozialreferentin**
Roswitha Glashüttner DW 149
- **Verkehrsreferent**
Ferdinand Kury ab 15 Uhr DW 115
- **Kinder- u. Jugendreferent**
Adrian Zauner
nach telefonischer Vereinbarung
unter Tel. 22342-1
- **Baureferent**
Ing. Gerald Steiner
nach telefonischer Vereinbarung
unter DW 112
- **Raumordnungsreferent**
Herbert Waldeck
nach telefonischer Vereinbarung
unter DW 112
- **Sportreferentin**
Renate Kapferer
nach telefonischer Vereinbarung
unter 24184 oder 0676 5504755
(zwischen 19.00 und 21.00 Uhr)
- **Bausprechttag** DW 112 – 115
- **Bürgerservice der Stadt Liezen**
Montag bis Donnerstag, durchgehend
von 7.30 bis 16 Uhr, Freitag von 7.30 bis
13 Uhr Telefon 22881-0

Probleme am Wochenende?

Bereitschaftsdienst anrufen 0664-2518811

Falls am Wochenende ein Problem auftritt, für dessen Behebung die Gemeinde zuständig ist (z.B.: Rohrbruch der Wasserleitung, Verstopfung des Kanals, plötzliche Schäden an

einer Straße), werden Sie gebeten, das unverzüglich dem Wochenend-Bereitschaftsdienst der Stadtgemeinde unter der Telefonnummer 0664-2518811 zu melden.

Der Bürgermeister und die Frau Vizebürgermeister gratulierten

70 Jahre

Elisabeth Welsch, Grimminggasse 28
 Herta Leutgeb, Höhenstraße 48
 Karl Mayer, Höhenstraße 39a
 Franz Siegl, Son nau 21
 Gertrude Lackner, Marienwaldweg 9
 Johanna Spreitz, Werkstraße 2
 Stefan Scheucher, Pyhrnstraße 30a
 Friedrich Gschwandtner,
 Getreidestraße 8
 Erna Pichler, Selzthaler Straße 10

75 Jahre

Helga Leopoldinger, Rathausplatz 4
 Lesia Krenn, Ausseer Straße 33a
 Karl Schwaiger, Hauptplatz 13
 Konrad Brettschuh, Höhenstraße 44
 Maria Mandl, Pyhrnstraße 47
 Ing. Herbert Untergrabner,
 Am Grafenegg 6
 Adele Meier, Rathausplatz 4
 Franz Priessnig, Roseggergasse 3

80 Jahre

NAbg. a.D. Alfred Haberl,
 Kornbauerstraße 30
 Lotte Uhl, Salbergweg 9
 Konrad Leitner, Alte Gasse 17
 Ruth Brandstätter, Siedlungsstraße 13
 Leopoldine Polzer, Kernstockgasse 5
 Mimi Bernhard, Kornbauerstraße 4
 Susanne Platzer, Oberdorfer Weg 2

85 Jahre

Theresia Bindlechner, Grimminggasse 33
 RR Walter Voitle, Am Weißen Kreuz 12
 Elisabeth Sölkner, Hirschriegelweg 3

90 Jahre



Vizebürgermeisterin Cilli Sulzbacher gratulierte Leopoldine Mekina, Dr.-Karl-Renner-Ring 22.

95 Jahre



Vizebürgermeisterin Cilli Sulzbacher gratulierte Maria Berger, Getreidestraße 5.



Gertrud Schewig, Dr.-Karl-Renner-Ring 33

100 Jahre

Theresia Salomon
 Hauptplatz 3

Ein besonders erfreuliches Ereignis war der 100. Geburtstag von Theresia Salomon. Bürgermeister Rudolf Hakel überbrachte mit einer Abordnung der Stadtmusikkapelle die Glückwünsche der gesamten Gemeinde und betonte, wie stolz er ist, dass die Stadt Liezen eine 100-jährige Bewohnerin hat.



Fotos: Fröschl

Goldene Hochzeit

Gertrude und Wilhelm Enzinger,
 Schillerstraße 10
 Ludmilla und Ferdinand Pürcher,
 Friedau 8
 Anna und Herbert Pirkmann,
 Höhenstraße 26
 Anna und Friedrich Lindmayer,
 Son nau 26

Geburten:

Mädchen:

Monika Stallbacher eine Anja;
 Daniela Huber eine Ellena;
 Anita Plankenhofer eine Teresa;
 Alma und Elvedin Salkic eine Ajla;
 Daniela Thanner eine Lara-Elisa;
 Sonja und Manfred Spechtl eine Lara;
 Rosa und Johannes Köberl eine Anna;
 Monika Stiegler eine Julia;
 Denise Lesch eine Nova;
 Sandra Berger eine Julia;
 Valeria und Manfred Keferböck eine Jasmin;
 Petra und Thomas Zeiser eine Anna Lena.

Knaben:

Marion und Harald Gebetsroither
 einen Manuel;
 Michaela Pandurovic einen Marco;
 Iris Dobesberger einen Fabian;
 Petra Herbst einen Lucas;
 Valeria und Manfred Keferböck
 einen Jewgeni;
 Tamara Wimmer einen Ralf;
 Andrea Lemmerer einen Dominic.

Eheschließungen:

ASCHER Dietmar und SCHUSTER
 Gabriele Eleonore – beide Liezen;
 SINGER Werner Joachim und REITER
 Alexandra Maria – beide Liezen;
 ING. SPEER Peter Karl und
 FORSTNER Birgit – beide Graz;
 MALETA Vlatko – Liezen und
 PRANJIC Sladjana – Scheiffling;
 HUBER Horst Johann und
 EGGER Gabriela – beide Liezen;
 Dr. med.univ. MÜLLER Georg Klaus und
 ZAMBERGER Regina – beide Liezen.

Sterbefälle:

Pensionist Johann Safratmüller (64);
 Pensionist Johann Handlos (89);
 Gemeindebediensteter
 Werner Luber (46);
 Pensionistin Paula Lindmayer (93);
 Pensionist Michael Bankler (71);
 Pensionist Friedrich Herrmann (70);
 Pensionist Willibald Angeli (64);
 Pensionist Siegfried Kröllner (76);
 Pensionistin Elisabeth Riedl (90);
 Hausfrau Theresia Schmitzberger (78);
 Pensionistin Leopoldine Hannelöfner (87);
 Pensionist Alois Fersch (82);
 Pensionist Ströhmaier Franz (81)

JOST DRUCK & MEDIENTECHNIK



Unser vielseitiges

Durch unser Know-how und unsere zukunftsorientierten Investitionen zählen wir

Ensemble meistert auch

zu den ersten Adressen für Qualitätsdruck in Österreich und im benachbarten Ausland.

im kommenden Jahr die

Präzision, Innovation und Zuverlässigkeit sind seit 30 Jahren unsere Leitmotive.

anspruchsvollsten Stücke.

Getreu dem Grundsatz: Was unsere Kunden vorwärts bringt, bringt auch uns voran.



Es gibt Dinge,

auf die man sich
jeden Tag verlassen kann ...



www.jostdruck.com

JOST 
DRUCK & MEDIENTECHNIK

Döllacher Straße 17 · 8940 Liezen
Telefon: 0 36 12 / 22 0 86
Telefax: 22 0 86-4 · ISDN: 30 007
e-mail: office@jostdruck.com
homepage: www.jostdruck.com